



04/2022 31. März 2022

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Eine schöne Erinnerung mitgeben»

Rahel Heeb, 23, «Tätschmeischerin» Jungwacht Blauring

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

11

KIRCHGEMEINDEN

31

SCHULGEMEINDE

33

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 04 Aus dem Stadtrat
- 06 Baubewilligungen
- 06 Schandfleck soll verschwinden
- 07 Ein neues Quartier entsteht
- 09 Krieg in der Ukraine
- 10 Den Ernstfall üben

Aus der Gemeinde

- 05 Amtliche Todesanzeigen
- 05 Handänderungen
- 11 Aktion BischofszellSolar
- 12 Kinderrat im Werkhof
- 13 Achtung Telefonbetrüger
- 15 Umzug Bibliothek an den Hechtplatz
- 16 Schnuppern in der Musikschule
- 19 Buchtipp
- 20 Publireportage Gesundheitspraxis
- 21 Saisonöffnung Museum
- 22 Auftritt Max Lässer und Pedro Lenz
- 23 Skitag Tennisclub und Velobörse SP
- 28 Die Marktgasse hinunter sausen
- 34 Filme im Bistro zuTisch

Aus der Kirche und Schule

- 31 Evangelische Kirchgemeinde
- 32 Katholische Kirchgemeinde
- 33 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 3 Nümänüt
- 15 Markt
- 17 Umwelttipp
- 27 Rezept des Monats
- 29 Kinderseite
- 34 Suchen & Finden
- 35 Leserbrief «David gegen Goliath»

Die sympathische Studentin leitet zusammen mit Damian Keller Jungwacht und Blauring Bischofszell. Der Kinder- und Jugendverein ist mit der katholischen Kirche verbunden und wird kurz «Jubla» genannt. «Eigentlich leiten wir den Verein im Leiterteam zusammen. Die Hierarchien sind bei uns sehr flach», erklärt Rahel Heeb. Trotzdem ist sie es, die im Hintergrund die Fäden zusammenhält, sich um Administratives und Organisatorisches kümmert. «Wenn mehrere mitreden, kann man Dinge auch aus verschiedenen Blickwinkeln anschauen», ist sie von der Struktur überzeugt. Um festzulegen, wer wo dabei sein und sich zeitlich wie einbringen kann, findet jeweils ein Planungswochen-



ende aller Leiter statt. Rahel Heeb ist mit Leidenschaft dabei und investiert viel und gerne Zeit in den Verein.

In der Natur unterwegs

Die Bischofszellerin studiert an der ETH Zürich Chemie und hat eben den Master abgeschlossen. Dort ist auch ihr Lebensmittelpunkt unter der Woche. «Am Wochenende komme ich jedoch nach Bischofszell. Viele meiner Freunde und meine Familie sind hier», sagt Heeb. Sie wuchs als zweitälteste von vier Kindern auf. «Meine beiden Schwestern sind beide auch bei Jungwacht Blauring dabei», sagt sie. Seit der Primarschule ist sie selber dabei. Mittlerweile leitet Rahel Heeb jeden Samstagnachmittag ihre eigene Gruppe. «Das ist für mich das Schönste, der Ausgleich zum Alltag.» So oft es geht ist sie mit ihrer Gruppe draus-



Eine gemeinsame Woche mit Spiel und Spass im Sommerlager, dem Kantonslager in Happerswil.

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch
Redaktion, Layout und Inserate Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell
Papier FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. April 2022

sen in der Natur. Wir spielen, basteln oder backen zusammen etwas. «Weil unser Vereinslokal, die Stiftsamtei, gerade umgebaut wird und auch aufgrund von Corona waren wir die letzten beiden Jahre eigentlich nur draussen», zieht sie Bilanz aus der nicht immer einfachen Zeit. Für die junge Frau ist ein guter Täschmeischer «jemand, der gut organisiert ist, ein offenes Ohr für die Mitglieder hat und gut mit Menschen umgehen kann. Einer, der den Überblick hat und gut im Team arbeitet».

Pizza Margherita

Nach Alter werden die Kinder auf drei Jungwacht Blauring Gruppen aufgeteilt. Die ältesten Kinder, Oberstufenlevel, sind in der Gruppe von Rahel und Dominik. Die Gruppe nennt sich Pizza Margherita. «Den Namen haben die Kinder selber gewählt. Weil alle gerne essen», lacht sie. Um dem Namen alle Ehre zu machen, backen sie

«SACHEN PLANEN, DIE ICH ALS KIND SELBER COOL FAND»

einmal im Jahr im selbstgemachten Piz-zaofen im Wald Pizza für alle. «Das Wichtigste für mich ist, dass die Kinder hier eine gute Zeit haben. Das Zusammensein und Abschalten vom Schulalltag stehen im Vordergrund», sinniert die Scharleiterin. Oft sind die Kinder schon ab Kindergartenalter dabei, werden im Verein grösser und nach der Oberstufe oft selbst Leiter. Auch für Rahel Heeb war schon früh klar, dass sie diesen Weg einschlagen will. Präsidentin, oder Scharleiterin wie sie bei Jungwacht Blauring heisst, wurde Rahel 2018. «Ich hatte Lust das zu machen, war im richtigen Alter und habe auch die Zeit dazu», sagt sie zu ihrem Werdegang.

Kein Druck im Verein

Jungwacht Blauring handelt nach folgenden Grundsätzen: Natur erleben, mitbestimmen, Glauben leben, kreativ sein und zusammen sein. Das übergeordnete Logo zeigt alle diese Elemente. «Wir nennen es nur Spaghetti-Teller, weil es aussieht wie ein Teller mit Spaghetti», lacht Rahel. Ursprünglich war die Jungwacht für

die Buben, der Blauring für die Mädchen. «Vor einigen Jahren haben wir uns zusammengeschlossen», erklärt Heeb. Weil die Teilnehmerzahl und auch die Leiterzahl sanken. «Das macht durchaus Sinn. Schon früher haben wir viele Anlässe und auch die Lager zusammen verbracht», sagt die Scharleiterin. Sie erinnere sich gut an ihre erste Gruppe, die erste mit Mädchen und Buben, sagt sie. Das Besondere an «ihrem Verein» sieht die 23-Jährige darin, dass kein Druck herrscht. «Wir haben keine Proben, keine Trainings oder Wettkämpfe.» Für das kommende Osterfest werden die Kinder schon bald wieder Ostereier färben. Nebst dem Lagersegen gibt es im Verein eher weniger religiöse Elemente. «Das ist von Verein zu Verein aber unterschiedlich», hält sie fest.

Mit 30 Kindern und 14 Leitern steht der Verein heute gut da. Es stehen genügend Leiter zur Verfügung. «Kinder könnte es immer mehr geben», lacht Rahel Heeb und ist sich dem grossen Angebot an Freizeitaktivitäten bewusst. «Ich mag das Familiäre an unserem Verein. Oft kennen sich Leiter und Kinder über Jahre hinweg. Der Verein ist gespannt auf die neuen Räumlichkeiten in der umgebauten Stiftsamtei. «Das wird ein Highlight dieses Jahr und wir freuen uns darauf», blickt die Scharleiterin nach vorn. Der absolute Hit werden aber auch dieses Jahr wieder das Pfingst- und das Sommerlager sein. «Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren», verrät sie.

Fabienne Roth

Täschmeischer

Vereine gibt es viele in Bischofszell. In der neuen Titelserie 2022 «Täschmeischer» berichten wir über die Köpfe, die Präsidentinnen und Präsidenten, die hinter diesen stehen.



Nümänüt



Fredi Bohren

Fredi Bohren

Singen wir ein Lied zusammen. Sie kennen es bestimmt: «Freut euch des Lebens, weil noch das Lämpchen glüht; pflücket die Rose, eh' sie verblüht! Man schafft so gerne sich Sorg' und Müh', sucht Dornen auf und findet sie; Und lässt das Veilchen, unbemerkt, das uns am Wege blüht! Freut euch des Lebens, weil noch das Lämpchen glüht; Pflücket die Rose, eh' sie verblüht!» Woche für Woche hallt dieses Schweizer Volkslied durch die Gassen unserer Altstadt. Es wird auf einem Blasinstrument gespielt. Wohl manche Bischofszellerin und mancher Bischofszeller mag sich wie ich gewundert haben, woher die Klänge kommen. Fündig wurde ich schliesslich auf dem Hirschenplatz. Ich traf auf Fredi Bohren und lud ihn zum Kaffee ins Rathaus ein. Ich fragte ihn nach seinem Leben. Bald 82 Jahre alt ist Fredi Bohren. Er war Landwirt von Beruf und ackerte in Tuttwil bei Wängi. Nebenher fuhr Fredi Bohren als Car-Chauffeur durch ganz Europa. Heute lebt der Senior in Schönenberg. Seine Frau verstarb vor über 20 Jahren. Er schwärmt: «Sie war eine ganz gute Frau, aber so ist das Schicksal. Wir können es nicht bestimmen.» Er berichtet mir von der Tochter, die ganz in der Nähe wohnt und vom Sohn, der nach Kanada ausgewandert ist. Und wir stellen fest, dass seine Enkelin und mein Sohn zusammen die Schule besuchten. Wenn man sich gemeinsam an einen Tisch setzt, ist die Welt plötzlich klein. Fredi Bohren spielt jeden Tag auf seinem Cornet, immer an einem anderen Ort, zum Beispiel am See oder in Erlen in der Kirche. Den Hirschenplatz hat Fredi Bohren gewählt, weil er dachte, die Bewohner im Bürgerhof würden sich darüber freuen. Das tun sie, lieber Fredi Bohren. Sie freuen sich des Lebens. Und mit ihnen neuerdings auch die Frauen und Kinder aus der Ukraine...

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 23. FEBRUAR 2022

Prüfbericht internes Kontrollsystem

Nebst der externen Prüfung durch die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission betreibt die Stadtverwaltung zusätzlich ein internes Kontrollsystem (IKS). Dieses wird jährlich durch ein Prüftteam hinsichtlich der Einhaltung und Wirksamkeit von verschiedenen IKS-Grundsätzen überprüft. Konkret geht es darum, finanzrelevante Abläufe in den städtischen Abteilungen zu beurteilen und mögliche Risiken zu erkennen beziehungsweise zu minimieren. Aus dem aktuellen Prüfbericht geht hervor, dass innerhalb der Stadtverwaltung keine wesentlichen Kontrolldefizite bestehen. Einzelne Empfehlungen aus dem Bericht werden in eine Pendenzenliste aufgenommen und im Laufe dieses Jahres umgesetzt.

Förderung Label «Natur im Garten»

Die Stadt ist im Jahr 2020 dem Verein Bodenseegärten beigetreten. Mit dem durch den Verein vergebenen Label «Natur im Garten» soll zukünftig auch in Bischofzell ein Anreiz für das naturnahe Gärtnern geschaffen werden. Ein Naturgarten steht für ökologische Gestaltung und nachhaltige Bewirtschaftung. Mit dem Label ausgezeichnet werden können private und öffentliche Gärten und Gartenanlagen, welche u.a. die folgenden Kernkriterien erfüllen: Verzicht auf Pestizide, Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger und Verzicht auf Torf. Die Stadt wird die Organisation sowie die Kommunikationsarbeit übernehmen. Ebenfalls trägt sie die Initialkosten. Weiterführende Informationen folgen demnächst.

Einbürgerungsgesuch

Der Stadtrat stellt ein Gesuch um die ordentliche Einbürgerung eines ausländischen Staatsangehörigen vorläufig zurück. Im Rahmen eines persönlichen Gesprächs mit der gesuchstellenden Person wurde

Erweiterungsbau Molkerei Biedermann – Planung von flankierenden Verkehrsmassnahmen



Im Zusammenhang mit dem geplanten Erweiterungsbauprojekt der Molkerei Biedermann und nach Verkehrserhebungen an der Schützengütlistrasse gibt der Stadtrat verschiedene flankierende Verkehrsmassnahmen zur Prüfung frei. Einerseits geht es um eine Erweiterung der Tempo-30-Zone im Bereich Schützengütli-, Berg- und Türkeistrasse. Weiter möchte der Stadtrat eine Asphaltierung des Trottoirs im westlichen Teil der Schüt-

zengütlistrasse prüfen lassen. Der heute eingekieste Abschnitt ist insbesondere für Personen mit Rollatoren und auch für Kinder mit Kickboards nur erschwert passierbar. Entsprechend wird häufig auf die Fahrbahn ausgewichen. Und schliesslich sollen auf Basis bereits bestehender Planunterlagen Offerten für die Vorstudie einer möglichen Fussgänger-Bahnunterführung eingeholt werden.

Prüfung Abschnittsgeschwindigkeiten

Der Stadtrat genehmigt eine Kostenbeteiligung von 50% beziehungsweise rund CHF 21'000 für ein Gutachten, welches die Möglichkeiten von reduzierten Höchstgeschwindigkeiten auf dem Strassenabschnitt Sitterbrücke - Grabenstrasse - Grubplatz - Bahnhofstrasse - Kreisel Bahnhof aufzeigen soll. Die Federführung im Projekt liegt beim Kanton als Strasseneigentümer, welcher sich seinerseits finanziell ebenfalls hälftig beteiligt. Der entsprechende Auftrag wird dem Verkehrsplanerbüro SNZ Ingenieure und Partner AG, Zürich, erteilt. Die Prüfung der Abschnittsgeschwindigkeiten entstammt entsprechenden Vorstössen aus der Bevölkerung im vergangenen November.

Videoüberwachung Fahrrad Unterstand

Die Sanierungsarbeiten an der Sporthalle Bruggwiesen und am neuen Fahrrad Unterstand sind abgeschlossen. Um Sachbeschädigungen an den abgestellten Zweirädern und an der Infrastruktur vorzubeugen, wird der Bereich mit zwei Videokameras überwacht. Die Überwachung wurde mit der Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf abgesprochen. Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Anlage wird der Firma as informatik Weinfeld zum Preis von CHF 4'530 erteilt. Die Massnahme wird vorläufig für ein Jahr beschlossen. Der Stadtrat überprüft alle öffentlichen Videoüberwachungsanlagen jährlich auf deren Zweck- und Verhältnismässigkeit und entscheidet dann über eine Fortsetzung.

festgestellt, dass die Voraussetzungen für eine Einbürgerung derzeit nicht genügend erfüllt sind. Das Gesuch wird daher für die Dauer von längstens zwei Jahren sistiert und zu einem späteren Zeitpunkt erneut geprüft.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Handänderungen

Monate Februar / März

Grundstücke Nr. 127 /128, Wohnhaus,
Laden

Veräusserer Husistein Thomas,
Bischofszell und Husistein Annemarie,
Hägenschwil

Erwerber ACE Immobilien AG, Roggwil

Grundstück Nr. 1120, Wohnhaus
Waldhofstrasse 6

Veräusserer Erben Tschäppeler Gottfried,
Bischofszell,

Erwerber Strässle Urs, Schönholzerswilen

Grundstück Nr. 54, Wohnhaus Neugasse 6

Veräusserer Peterer Martin,
Niederhelfenschwil

Erwerber Meier Reto und Kathrin Alice,
Bischofszell

Grundstücke Nrn. 3187 / 3188 / 3189,
709 m² , 594 m² und 728 m² , Land,
Guggenbüel

Veräusserer Erben Huber Johannes
Ulrich, Halden

Erwerber Fuchs Immo Concept GmbH,
Ermatingen

Grundstücke Nrn. 26 / 27, 69 m² und
45 m² , Wohnhaus Obergasse 7 + 9,

Veräusserer Züblin Georg Walter,
Rickenbach bei Wil

Erwerber Zanini Sandro und Zurbuchen
Ferreira Mazzini Claudia, Zürich

Grundstück Nr.3004, Wohnhaus, Halden
Dorfstrasse 63,

Veräusserer Erben Högger Karl Johann,
Bischofszell

Erwerber Hediger Marc Roland,
Neukirch an der Thur

Grundstück Nr. 314, Wohnhaus
Eспенstrasse 21

Veräusserer Egglar Walter, Bischofszell
Erwerber Egglar Serge Patrick,
Bischofszell.

Amtliche Todesanzeigen

Roth geb. Marzaro, Marina

verstorben am 9. Februar 2022,
Jahrgang 1960, wohnhaft gewesen in
Bischofszell, Sittertalstrasse 15

Willi, Otmar

verstorben am 17. Februar 2022,
Jahrgang 1930, wohnhaft gewesen in
Bischofszell, Sattelbogenstrasse 11

Schnider, Hans Rudolf

verstorben am 24. Februar 2022,
Jahrgang 1937, wohnhaft gewesen in
Schweizersholz, Andrütistrasse 25

Schenk, Susanne

verstorben am 25. Februar 2022,
Jahrgang 1948, wohnhaft gewesen in Bi-
schofszell, Aufenthalt im Buecherwäldli
Wohnen Uzwil

Schoch, Josef Paul

verstorben am 3. März 2022,
Jahrgang 1930, verwitwet, wohnhaft
gewesen in Bischofszell, Breitestrasse 15

Germann geb. Brühwiler, Esther Edith

verstorben am 12. März 2022,
Jahrgang 1940, wohnhaft gewesen in
Egnach, Buch 16

Der Stadtrat lädt ein:

Montag, 16. Mai 2022

19.00 Uhr, INFORUM: Rechnung 2021

Mittwoch, 8. Juni 2022

20.00 Uhr, Gemeindeversammlung
Rechnung 2021

Montag, 1. August 2022

09.00 Uhr, 1. August-Feier mit Brunch,
Festredner: Florian Rexer

Donnerstag, 10. November 2022

19.00 Uhr, INFORUM: Budget 2023

Donnerstag, 1. Dezember 2022

20.00 Uhr, Gemeindeversammlung
Budget 2023

Alle Veranstaltungen finden im Mehr-
zweckgebäude Bitzi statt.

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

 QR-Code mit der
TWINT App scannen
 Betrag und Spende
bestätigen



Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: Molkerei Biedermann AG,
Steigstrasse 2, 9220 Bischofszell
Projekt: Dampfkesselanlage im Container
für Dachaufstellung
Lage: Schützengütlistrasse 2, Parzelle 230,
Bischofszell

Bauherr: Olivia Schenkel,
Thurfeldstrasse 16, 9220 Bischofszell
Projekt: Umbau Garage zu geschlossenem
Gartenraum
Lage: Thurfeldstrasse 16, Parzelle 1578,
Bischofszell

Bauherr: Thurgauer Kantonalbank,
Bankplatz 1, 8570 Weinfelden
Projekt: Erdsondenbohrungen
Lage: Bahnhofstrasse 3, Parzelle 170 und
171, Bischofszell

Bauherr: Barbara Jörg und Rino Maggi,
Sulgerstrasse 9, 9220 Bischofszell
Projekt: Anbau Carport
(Bedachung mit PV-Anlage)
Lage: Sulgerstrasse 9, Parzelle 1057,
Bischofszell

Bauherr: Carmen Winkler, Wirbel 14,
9223 Halden
Projekt: Abbruch bestehende Garage,
Neubau drei Fertigaragen
Lage: Wirbel, Parzelle 3028, Halden

Bauherr: Edin und Binesa Planic,
Florastrasse 7, 9220 Bischofszell
Projekt: Fassadensanierung
Lage: Florastrasse 7, Parzelle 1267,
Bischofszell

Bauherr: Benno Germann, Espenpark 4,
9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Gasheizung durch
Holzpelletsheizung, unterirdischer
Holzpellets- und Wassertank,
Einbau Balkontüre Erdgeschoss Süd
Lage: Espenpark 4, Parzelle 1083,
Bischofszell

Bauherr: Fritz und Marianne Zürcher,
Gygershüsli 6, 9220 Bischofszell
Projekt: Hangsicherung mit Natursteinen
Lage: Gygershüsli 6, Parzelle 1707,
Bischofszell

Bauherr: STWE Bitzi, Bahnhofstrasse 12,
8583 Sulgen
Projekt: Ersatz Gasheizung durch Sole /
Wasser-Wärmepumpe (Erdsonden)
Lage: Bitziring 7, Parzelle 1250,
Bischofszell

Bauherr: Mario und Beatrix Caligara,
Dorfstrasse 12, 9223 Halden
Projekt: Demontage Öl-/Tankanlage,
Ersatz mit Luft-/Wasser-Wärmepumpe
Lage: Dorfstrasse 12, Parzelle 3044,
Halden

Spenden für die Ärmsten

Im Frühjahr 2019 wurde über die Sozialen Dienste Bischofszell ein Spendenkonto für Menschen am Rande der Gesellschaft und Working Poor – Familien errichtet. Diese Spenden dienen hauptsächlich für Kinder und ihre Hobbys.

Im Jahr 2021 wurden die Richtlinien des Fonds erweitert. Somit können neu auch Personen einen Antrag stellen, die eine Überbrückung benötigen. Z.B. Mietzins oder anderes.

Seit Juni 2019 werden regelmässig Spenden, die von den Steuern abzugsberechtigt sind, einbezahlt. Im Jahr 2021 durften wir Fr. 12'650.00 einbuchen.

Daraus werden z.B. Lagerkosten, Vereinsbeiträge, Sportkleider und vieles mehr für die Kinder übernommen, damit diese sich in die Gesellschaft einordnen können. Davon sind in diesem Jahr Fr. 3'520.00 für eben diese Kinder bezahlt worden. Wir danken allen Spendern für Ihre Mithilfe und Mitwirkung!

Frieda Bürge, Leiterin Soziale Dienste

Schandfleck soll verschwinden

Seit Jahren hängt eine Blache über dem Hangrutsch an der Haldenstrasse. Diese soll nun einer Thurgauer Fahne weichen. Morgen Freitag wird sie montiert.

Da zu rechnen ist, dass das abgerutschte Strassenstück zwischen Bischofszell und Halden noch eine Zeit lang nicht saniert werden kann, soll die Blache über dem Hang verschwinden. Der Stadtrat hat die Bürgerinnen und Bürger vor einem Jahr an der Gemeindeversammlung aufgerufen, für eine Fahne an der Haldenstrasse zu spenden. Die Thurgauer Flagge soll als Mahnmal dienen. Die öffentliche Präsenz soll dem Anliegen der Haldner Bevölkerung Gehör verschaffen.



Anstelle der Blache soll bald eine Thurgauer Fahne am Hangrutsch hängen. Sie dient als Mahnmal. (zvg)

Fahnen-Zeremonie diesen Freitag

Das überdimensionale Exemplar soll nun morgen Freitag um 17 Uhr durch den Zivilschutz im Beisein von Stadtpräsident Thomas Weingart montiert werden. Dazu wird ein Spezialkran benötigt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, dem Spektakel beizuwohnen. Die Aktion erinnert an die Schweizerfahne, die jeweils zum Nationalfeiertag am Säntis gehisst wird. Der Stadtrat liess sich denn auch von den Fachleuten aus den Bergen beraten, so, wie er dies auch im Zusammenhang mit der Sanierung des Hangrutsches tut.

(red.)

Ein neues Quartier entsteht

Die Bauarbeiten auf dem Bruggmühle-Areal kommen gut voran. Die ersten Wohnungen im neuen Stadt-Quartier dürften gegen Ende Jahr einzugsbereit sein.

Insgesamt sechs neue Wohnhäuser entstehen derzeit im Sittertal. Das imposante alte Mühlen-Gebäude wird zudem umgenutzt. Im Sommer 2020 startete die Firma Häberlin Architekten AG aus Müllheim mit den Bauarbeiten. Rund zwanzig Monate später wird der Baufortschritt Woche für Woche augenfälliger.

Fast alle Wohnungen verkauft

Gebaut werden Eigentumswohnungen, Lofts und Mietwohnungen. Die Nachfrage sei äusserst positiv, wie Inhaber und Geschäftsleiter Yves Häberlin schildert. Von 30 Eigentumswohnungen seien bis auf vier alle verkauft. Dies verdeutlicht, dass Bischofszell als Wohnort nach wie vor attraktiv ist. Spannend wird die Ausgestaltung der Lofts in der Mühle, welche demnächst in Angriff genommen wird. Die alte Bausubstanz hat viel Charme und bietet Platz für viele kreative Ideen.

www.haerberlinag.ch -> Bruggmühle



(tw) Der Baufortschritt auf dem Bruggmühle-Areal wird Woche für Woche augenfälliger. (Bild: tw)

Bischofszell hat wieder eine Metzgerei

Das Ehepaar Lindita und Naim Iseini hat die Metzgerei im «Hirschen» aus dem Dornröschenschlaf geküsst. In ihrem Laden bieten sie Schweizer Fleischspezialitäten an.

Seit vielen Jahren sind Lindita und Naim Iseini aus Amriswil mit der Lebensmittelbranche verbunden. Nun wagt das Schweizer Paar mit mazedonischen Wurzeln den Schritt in die Selbständigkeit. In der ehemaligen Metzgerei von Karl Hobi am Hirschenplatz gibt es seit einigen Wochen wieder zartes Fleisch für den Grill oder feine Würste zu kaufen. «Wir schlachten nicht selbst, sondern beziehen das Fleisch von namhaften Schweizer Firmen wie Suttero oder Bell», erklärt Naim Iseini. Im Angebot sind ausserdem Spezialitäten aus dem Balkan, zum Beispiel Ajvar, ein gut gewürztes Paprika- und Auberginenpüree. Ajvar wird als Beilage zu Gegrilltem, zu Würsten, zu Gemüse, als Brotaufstrich und als Dip verwendet.



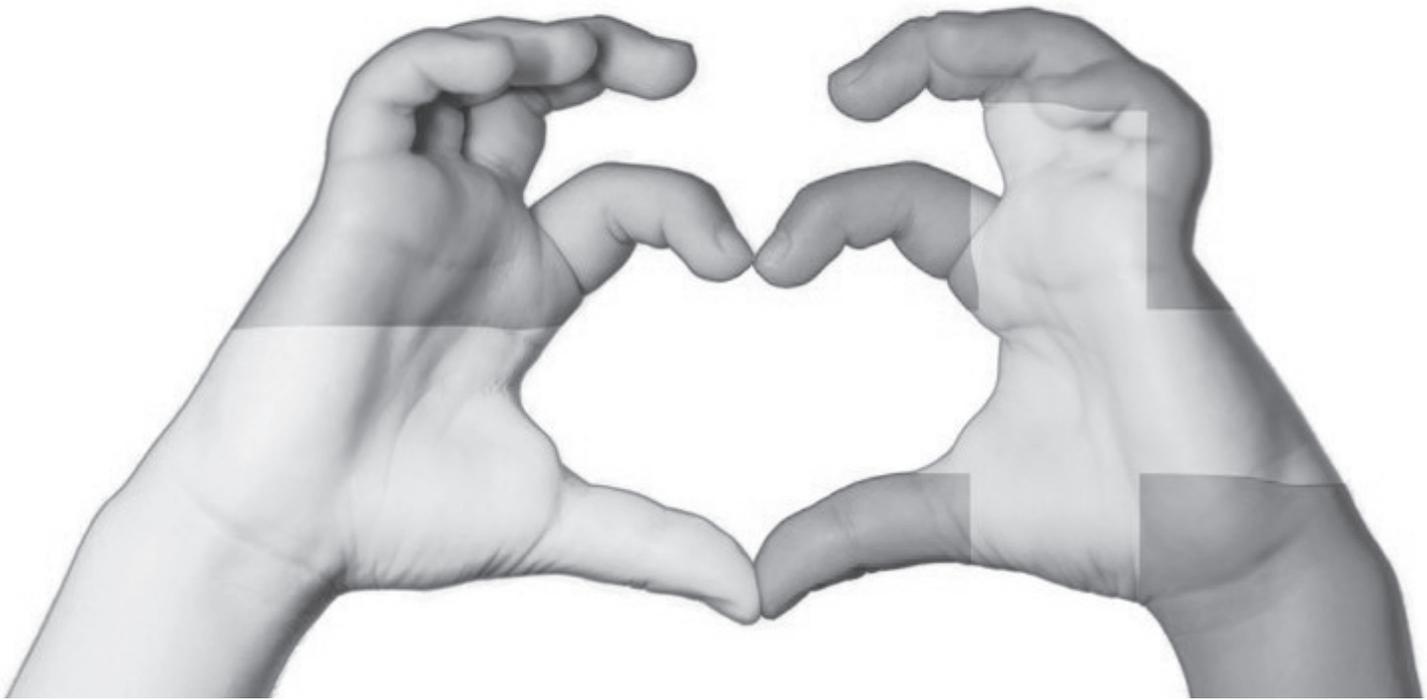
Grill am Samstag

Der 44-jährige Naim Iseini und seine 43-jährige Frau Lindita leben mit ihren beiden Kindern in Amriswil. Sie kannten Bischofszell bisher als Arbeitsplatz. Lindita arbeitet seit vielen Jahren als Dentalassistentin in

einer Praxis im Städtli. Naim arbeitete bis vor kurzem bei der Firma Naturex für die Bischofszeller Lebensmittelindustrie. Ab Mai wollen die beiden jeweils am Samstag Burger grillieren und anbieten. Ihre Nachbarn am Hirschenplatz durften schon kosten und schwärmen davon. Es wäre dem Paar zu gönnen, wenn die Bischofszellerinnen und Bischofszeller ihr Angebot zu schätzen wissen.

Öffnungszeiten

Dienstag Nachmittag 13.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch bis Freitag 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9 bis 17 Uhr
Montag geschlossen



HERZLICHEN DANK!

In den vergangenen Tagen hat die Stadt Bischofszell 20 Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen. Weitere werden kommen. Die Stadt durfte dabei auf grosse Unterstützung aus der Bevölkerung zählen. Herzlichen Dank!

Insbesondere:

- Julia Frischknecht
- Kompass Arbeitsintegration
- Sozialdemokratische Partei
- Vicolo del Limone
- Vereinszentrum Bleiche
- Stadtmusik Bischofszell
- FC Bischofszell
- Turnverein Bischofszell
- Quartierverein Schützengütli-Neugütli
- Hermann Streule
- Fadil Abdul
- Tanja und Dinu Kroha
- Jörg Baldinger & Georg Strasser
- Margrit Gabban
- Solinetz
- Tischlein deck dich
- Gelateria Centro, Shpresa + Blerim Useini
- Coiffeur la rose, Ramiza Krijestorac
- Chleiderladä, Sandra + Marius Lang
- Mode Dorelle
- Telekabel Bischofszell AG
- Swisscom
- Technische Gemeindebetriebe
- Bürgerhof – Wohnen im Alter
- Sattelbogen – wohnen – pflegen – betreuen
- Dietrich Optik
- Familienpraxis Peter Frischknecht
- Volksschulgemeinde Bischofszell
- Katholische Kirchgemeinde
- Evangelische Kirchgemeinde
- Allen Spenderinnen und Spendern von Sachgegenständen und Geld

Bevölkerung setzt sich mit dem Krieg in der Ukraine auseinander

Die Nachrichten aus der Ukraine veranlassen viele Bischofszellerinnen und Bischofszeller ihre Hilfe anzubieten und sich mit ihrer persönlichen Situation am Wohnort auseinanderzusetzen.

Derzeit erkundigen sich immer wieder Personen auf der Stadtverwaltung nach ihrem Schutzraum. Diese unterirdischen Räume dienen dem Schutz der Zivilbevölkerung. Sie befinden sich teils in privaten Liegenschaften und teils in öffentlichen Gebäuden. Die Stadt Bischofszell hat genügend solcher Räume. Aufgrund von täglichen Zu- und Wegzügen wird die Zuteilung der Schutzräume immer wieder überarbeitet und erst im eigentlichen Krisenfall kommuniziert. Die Schutzraumdatenbank zeigt die Standorte. Wer zuhause einen solchen Raum hat, wird im Ernstfall rund fünf Tage Vorlauf haben, um diesen zu räumen.

Spenden an etablierte Hilfswerke

Die Frage, wie man der ukrainischen Bevölkerung in der aktuellen Situation helfen kann, beschäftigt viele Bischofszellerinnen und Bischofszeller. Einige gelangten mit dieser Frage an die Stadtverwaltung. Sinn machen derzeit vor allem finanzielle Spenden an etablierte Hilfswerke, wie etwa Hel-

vetas, die Schweizerische Flüchtlingshilfe, das Schweizerische Rote Kreuz, Terre des hommes, SOS Kinderdorf, HEKS oder Caritas.

Finanzielle Unterstützung

Wer die Ukrainerinnen und Ukrainer in Bischofszell finanziell unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende an den städtischen Fonds «Für die Ärmsten unter uns» tun und dies mit dem Zahlungsvermerk «Ukraine» kennzeichnen. Herzlichen Dank.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Jetzt mit TWINT spenden!

 QR-Code mit der TWINT App scannen

 Betrag und Spende bestätigen



Sachspenden für Ukrainerinnen und Ukrainer

Flüchtlinge aus der Ukraine brauchen unsere Hilfe. Sie sind beispielsweise viel zu warm angezogen und benötigen Kleider und Schuhe für den Frühling. Die Stadt hat eine Wunschliste erstellt und ruft die Bevölkerung auf, mit Sachspenden zu helfen.

Die Kinder aus der Ukraine wollen in die Schule. Doch ihre Turnschuhe oder ihren Schulrucksack konnten sie nicht mit auf die Flucht nehmen. Die Stadt sucht daher nach bestimmten Kleidungsstücken oder Schuhen in diversen Grössen. Damit die Stadtverwaltung nicht mit solchen Angeboten überhäuft wird und sich letztlich bergeweise Altkleider stapeln, zeigt eine Wunschliste den konkreten Bedarf an. Diese ist unter folgendem Link erreichbar:

<https://www.wishbob.com/kfgahnsvci>

Wählen Sie die Funktion «nicht erfüllte Wünsche». Wer einen auf der Liste aufgeführten Gegenstand gratis abzugeben hat, markiert diesen mit dem Status «als gekauft markieren» und bringt ihn bitte innert zwei Tagen ins Rathaus. Gerne dürfen Sie den Artikel auch beim Rathaus Seiteneingang deponieren. Die Stadtverwaltung ist Ihnen dankbar, wenn die Gegenstände



mit einem kurzen Vermerk gekennzeichnet sind, beispielsweise «Turnschuhe Mädchen Grösse 36». Die Liste wird fortlaufend aktualisiert, denn fast täglich treffen neue Flüchtlinge ein.

Herzlichen Dank!

Stadtrat und Stadtverwaltung möchten sich bei allen Bischofszellerinnen und Bischofszellern ganz herzlich für die Unterstützung in den letzten Tagen bedanken. Viele Menschen, auch aus den Nachbargemeinden, haben uns ihre Hilfe oder sogar ihre Wohnung angeboten. Wir versuchen die aktuell noch überschaubare Zahl der Frauen und Kinder weiterhin in der Altstadt unterzubringen, damit die Wege kurz sind. Das macht vieles einfacher.

Thomas Weingart, Stadtpräsident



QR-Code zur Wunschliste

Den Ernstfall üben

Die Gemeinden um Bischofzell betreiben gemeinsam einen Krisenstab. Er trifft Vorbereitungsmaßnahmen für den Fall einer Katastrophe.

Eine besondere oder ausserordentliche Lage tritt beispielsweise ein, wenn ein Unwetter wütet, wenn eine Pandemie die Menschheit trifft oder im Kriegsfall. Der sogenannte Regionale Führungsstab koordiniert in einer solchen Situation die Sofortmassnahmen, zum Beispiel das Aufräumen nach einem Unwetter. Dazu kann der Führungsstab auf den Zivilschutz zurückgreifen, aber auch ein Einsatz der Armee wäre möglich. Der Regionale Führungsstab ist zudem verantwortlich für die Warnung, die Alarmierung und die Information der Bevölkerung.

Regionale Zusammenarbeit

Die Gemeinden Hohentannen, Hauptwil-Gottshaus, Zihlschlacht-Sitterdorf und Bischofzell spannen für solche Fälle zusammen. Übers Jahr werden verschiedene Krisensituationen geübt und theoretisch durchgespielt. Kürzlich trafen sich beispielsweise alle zugewandten Organisationen, um von Vize-Stabchef Marcel Weibel nochmals die grundlegendsten Abläufe erklärt zu bekommen. Wenige Tage später trafen sich die vier Gemeindepräsidenten um sich mit Stab-Chef Hannes Marbach zu beraten. Es ging unter anderem um die Frage, welche Vorbereitungen zu treffen sind, wenn die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine in der Region eintreffen.



Bruno Niedermann, Präsident des Regionalen Führungsstabs, und Stabchef Hannes Marbach beraten sich im Bunker über eine Aufgabe. (Bild: tw)

Kluger Rat - Notvorrat

Auch die Bevölkerung kann sich auf Krisen-Situationen vorbereiten. Wer einen Vorrat hält, verfügt für alle Fälle über eine wertvolle Notreserve. Damit kann man einer schwierigen Situation gelassener begegnen. Zum Notvorrat gehören in erster Linie lagerfähige Lebensmittel für rund eine Woche, zum Beispiel Reis, Teigwaren, Öl, Fertiggerichte, Salz, Zucker, Kaffee, Tee, Dörrfrüchte, Müesli, Zwieback, Schokolade, UHT-Milch, Hartkäse, Trockenfleisch, Konserven. Wichtig sind 9 Liter Wasser pro Person. Ein batteriebetriebenes Radio, eine Taschenlampe, Ersatzbatterien, Kerzen, Streichhölzer und ein Gaskocher sind zudem hilfreich. Ausserdem gehören regelmässig benötigte Hygieneartikel und Arzneimittel, etwas Bargeld und Futter für die Haustiere in den Notvorrat.

Anzeigen



Bei der Stadt Bischofzell ist ab dem 1. August 2022 oder nach Vereinbarung die Stelle als

STV. LEITERIN / LEITER SOZIALE DIENSTE (80 %)

neu zu besetzen.

Für die Abteilung Soziale Dienste suchen wir eine verantwortungsbewusste, belastbare und fachlich versierte Persönlichkeit mit hoher Sozialkompetenz. Sie sind Teil eines versierten Teams mit drei Mitarbeitenden und einer/einem Lernenden.

Der QR-Code enthält alle weiteren Angaben zu der ausgeschriebenen Stelle.



Für unser attraktives Freibad in Bischofzell, suchen wir zur Ergänzung unseres Teams, auf die kommende Sommersaison, für die Zeit von Mai 2022 bis September 2022 eine/n

**MITARBEITER/-IN BADEAUFSICHT
(TEMPORÄR/TEILZEIT)**

Direkt dem Chefbademeister unterstellt, erwartet Sie eine sehr verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem jungen und dynamischen Team. Sie arbeiten stundenweise und auf Abruf.

Der QR-Code enthält alle weiteren Angaben zu der ausgeschriebenen Stelle.



Aktion «BischofszellSolar» für Hauseigentümer

An der Informationsveranstaltung vom 30. April erfahren Sie alles, was Sie über Photovoltaik wissen müssen und werden über die Aktion «BischofszellSolar» orientiert.



Das Rahmenprogramm bietet nach Informationen zu «Energistadt® Bischofszell» mit zwei Inputreferaten Einblick in Nutzen, Technik und Kosten von Photovoltaikanlagen. Ebenso erfahren Sie mehr zur Optimierung des Eigenverbrauchs, beispielsweise mit einer Ladestation für die Elektromobilität.

Details zu der Aktion «BischofszellSolar» mit Inhalt, Abwicklung, Leistungen mit

Anmeldemöglichkeit schliessen das Programm ab. Danach wird ein Apéro offeriert. Interessierte können sich direkt für eine Beratung anmelden.

Auch Hauptwil-Gottshaus

Die Aktion führt die «Energistadt® Bischofszell» in Zusammenarbeit mit «etteam – ihre energieberater» und Unterstützung von EnergieSchweiz durch. Hauseigen-

tümer und Hauseigentümerinnen der Gemeinde Hauptwil-Gottshaus können ebenfalls von der Aktion unter «Hauptwil-GottshausSolar» profitieren. Die Gemeinde ist bei der Energieberatungsstelle Bischofszell angeschlossen. Der Besuch am Informationsanlass ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Informationen bei buero3@protekt.ch / 071 414 04 33. Der Flyer mit dem Rahmenprogramm ist unter bischofszell.ch - Anlässe abrufbar.

Pascale Fässler
Präsidentin Umwelt- & Energiekommission



Flyer mit Rahmenprogramm

25 Jahre Hansjörg Elser

Hansjörg Elser kennt die Technischen Gemeindebetriebe in- und auswendig. Er ist mittlerweile der dienstälteste Mitarbeiter bei den TGB.

Hansjörg Elser kam ursprünglich aus der Baubranche. Sein erster Arbeitstag bei den TGB war der 14. April 1997. Zuerst startete Hansjörg Elser als kaufmännischer Sachbearbeiter in der Abteilung Finanzen und Administration. Gleichzeitig war er für zwei Saisons auch als Bademeister-Stellvertreter im Schwimmbad Bischofszell im Einsatz. In den folgenden Jahren absolvierte Hansjörg Elser die Weiterbildung zum Sachbearbeiter Rechnungswesen und bildete sich im Bereich IT weiter. Er wurde zum Profi bei der Energieverrechnung und zum Spezialisten der entsprechenden Software. Massgebend war Hansjörg Elser für die Einführung des neuen TGB Kundenportals zuständig.



schaffenen Abteilung «Zentrale Dienste» übertragen. Er ist Mitglied der Geschäftsleitung und amtiert als stellvertretender Geschäftsführer. Hansjörg Elser ist ein waschechter Bischofszeller und engagiert sich auch für das Zusammenleben in Bischofszell. Er war bereits zweimal Mitglied des Stadtfest OK's und führte das Ressort Finanzen.

Mitglied der Geschäftsführung

Per 01. Oktober 2017 wurde Hansjörg Elser die Leitung und Verantwortung der neu ge-

An der Fasnacht ist Hansjörg immer irgendwo anzutreffen. Früher spielte Hansjörg Elser Fussball. Heute gehört er dem Platzzeichner-Team an, einer besonders ehrenhaften und lustigen Truppe innerhalb des örtlichen Fussballclubs. Die Truppe ist von Amtes wegen darauf aus, das Revier zu markieren, resp. das Spielfeld zu zeichnen. Eine weitere Leidenschaft ist der FC St. Gallen. Gerne schaut sich Hansjörg deren Heimspiele zusammen mit Freunden an. Die technischen Gemeindebetriebe danken Hansjörg Elser für seine wertvolle Arbeit und seine Loyalität während der letzten 25 Jahren. Die TGB freuen sich weiterhin auf die gute Zusammenarbeit mit ihm.

Peter Bulgheroni, Geschäftsleiter TGB
Sonja Lenggenhager, Personal TGB

Kinderrat im Werkhof

Pflegen, unterhalten, reparieren, reinigen, signalisieren, pflanzen, schneiden, entsorgen, organisieren und montieren: Über die vielfältigen Aufgaben des Werkhof-Teams konnte sich kürzlich der Kinderrat einen Eindruck verschaffen.

Der Kinderrat der Stadt Bischofszell besuchte kürzlich den Werkhof auf dem Papieri-Areal. Die Kinder kamen mit vielen Fragen im Gepäck, die Werkhof-Chef René Stierli kompetent beantwortete. Er selbst stellte den jungen Besucherinnen und Besuchern ebenso einige Fragen. So liess er sie beispielsweise schätzen, wie viele Mitarbeitende die Stadt angestellt hat, um die vielen Aufgaben auf dem ganzen Stadtgebiet zu bewältigen. Zwischen einhundert und zweihundert Mitarbeiter müssten es sein, meinten die Kinder, was unser Werkhof-Chef mit einem Schmunzeln quittierte.



Neue T-Shirts für den Kinderrat

Aus den Händen von Daniel Bernet, dem Fachstellenleiter Gesellschaft und Gesundheit bei der Stadt, durften die Kinder ein neues blaues T-Shirt entgegennehmen. Gestaltung und Farbe wurden zuvor per Abstimmung ermittelt. Der Kinderrat hat zudem kürzlich neue Plakate für eine Kampagne der Stadt zum Thema Elterntaxi ge-

staltet. Diese Plakate werden diesen Sommer zum ersten Mal eingesetzt. An seiner nächsten Sitzung wird sich der Kinderrat den Spielplätzen in Bischofszell annehmen und diese kritisch beurteilen.

(tw)

Steuer- erklärung

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Frist zur Einreichung der Steuererklärung am 30. April 2022 endet.

Sollten Sie diese Frist nicht einhalten können, haben Sie folgende Möglichkeit für eine Fristverlängerung:

- online unter [www.bischofszell.ch / Dienste / Online-Schalter / Online-Dienste / Fristverlängerung Steuererklärung](http://www.bischofszell.ch/Dienste/Online-Schalter/Online-Dienste/Fristverlängerung-Steuererklärung)
- via E-Mail an steueramt@bischofszell.ch
- telefonisch unter 071 424 24 28

Bitte beachten Sie bei der Einreichung, dass die Steuererklärung unterzeichnet und mit dem Hauptformular eingereicht wird. Bei einer elektronischen Übermittlung ist das Hauptformular zwingend mit der unterzeichneten Quittung einzureichen.

Steueramt Bischofszell

Informationen zur Prämienverbilligung

Im Februar 2022 wurden die Antragsformulare für die IPV an die Anspruchsberechtigten verschickt.

Die Anspruchsberechtigten werden gebeten, das Antragsformular zu vervollständigen und an die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell, zu retournieren. Spätester Einreichetermin ist der **31.12.2022**. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Informationen und Fragen im Zusammenhang mit der Prämienverbilligung 2022:

Die Prämienverbilligung wird aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung bemessen, solange keine definitive Einschätzung vorliegt. Die Bestimmung der IPV 2022 erfolgt somit aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2021 per

Stichtag 31.12.2021. Massgebend ist die einfache Steuer zu 100% der satzbestimmenden Faktoren (= Einkommen und Vermögen). Bei steuerbaren Vermögen wird keine Prämienverbilligung mehr ausbezahlt.

Gibt es eine Möglichkeit die Prämienverbilligung 2022 bei einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse nachträglich noch einzufordern?

Wenn es im Jahr 2022 zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse kommt (Arbeitslosigkeit, reduziertes Einkommen etc.), wirkt sich dies erst auf die definitive Steuerveranlagung 2022 aus, welche frühestens 2023 zugestellt wird. Sollte sich daraus nachträglich ein Anspruch auf

die IPV 2022 ergeben, kann bei der Krankenkassen-Kontrollstelle rückwirkend das Gesuch um eine IPV Neubemessung gestellt werden. **Wichtig:** Melden Sie sich dazu innert 30 Tagen nach Rechtskraft der Steuer Schlussrechnung 2022 und unter Vorlage des Steuerdokumentes bei der Krankenkassen-Kontrollstelle.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Weitere Informationen zur Prämienverbilligung erteilt Ihnen gerne die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Telefon 071 424 24 34.

Anja Moser,
Krankenkassen-Kontrollstelle

«Falscher Polizist» – fiese Masche gegen Seniorinnen und Senioren

Telefonbetrüger haben im Moment Hochkonjunktur. Immer wieder gehen bei der Kantonspolizei Thurgau Meldungen ein, dass Kriminelle mit der Masche «Falsche Polizisten» Seniorinnen und Senioren kontaktieren. Die Kantonspolizei Thurgau bittet um Vorsicht.

Die Kriminellen geben sich als Polizistin oder Polizist aus und behaupten beispielsweise, dass in der Nachbarschaft viele Einbrüche stattgefunden hätten und die Angerufenen in Gefahr seien. Die Opfer werden überzeugt, ihr Geld und ihre Wertsachen «der Polizei zur sicheren Aufbewahrung» zu übergeben. Leider haben die Betrüger immer wieder Erfolg, und die Geschädigten werden teils um mehrere zehntausend Franken gebracht.

Stundenlange Gespräche

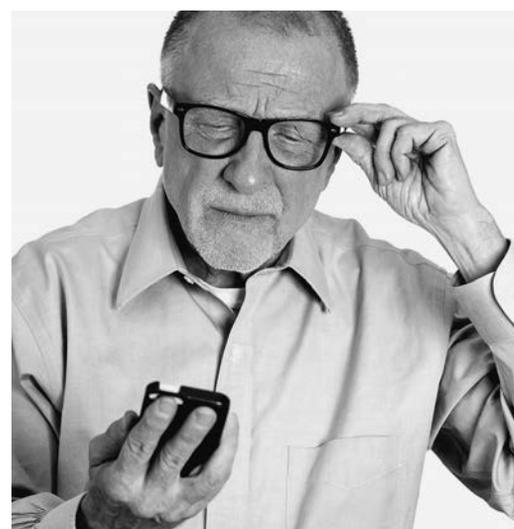
Die Kriminellen gehen sehr geschickt vor, verwickeln ihre Opfer nicht selten in stundenlange Gespräche und versetzen diese

mit den bedrohlich erscheinenden Geschichten in Angst und Schrecken.

Die Polizeikräfte warnen seit Jahren vor dieser Betrugsmasche. Es ist aber sehr hilfreich, wenn zusätzlich nahestehende Personen wie Töchter, Söhne, Enkelinnen, Enkel oder Freunde die Seniorinnen und Senioren in ihrem Umfeld sensibilisieren.

Im Grunde muss man sich nur eine Faustregel merken: Vorsicht, wenn jemand am Telefon Geld oder Wertsachen will. Die echte Polizei wird niemals Geld oder Wertsachen zur «sicheren Aufbewahrung» abholen respektive annehmen.

Weitere Infos und Tipps gibt es im Internet unter www.telefonbetrug.ch.



Kantonspolizei Thurgau



www.bischofzell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2022	April	Mai	Juni
Papier / Karton Bischofzell / Stocken	23.		11.
Papier / Karton Schweizersholz / Halden			
Grünabfuhr Bischofzell / Stocken	13. 27.	11. 25.	08. 22.
Grünabfuhr Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken	12. 26.	10. 24.	07. 21.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Kehrrichtabfuhr über Ostern 2022

Keine Abfuhr am Montag, 18. April 2022.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme, dass die Kehrrichtabfuhr vom Montag, 18. April 2022 entfällt. Diese wird ausnahmsweise am **Dienstag, 19. April 2022** durchgeführt.

Franco Capelli,
Abteilung Bau und Sicherheit



Wohnen im Alter - familiär und zentral

Herzlich willkommen im Bürgerhof!

Hier sind Sie nahe am Geschehen. Das familiäre Haus befindet sich im Herzen der Bischofszeller Altstadt und bietet Ihnen ein Zuhause mit vielfältigen Möglichkeiten.

Bereits beim Betreten des Bürgerhofs spüren Sie den Charme dieses historischen Gebäudes. Eine Besichtigung ist auf Voranmeldung möglich. Gerne begrüßen wir Sie auch für einen Ferienaufenthalt. Lernen Sie unsere aufmerksamen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen. Wir freuen uns.

Kontakt: Nadja Keller, Heimleiterin a.i., Telefon: 071 422 12 64



www.buergerhof-bischofszell.ch



Der Vietnamese hilft fernöstlich

Fernöstliche Behandlungsmethode erzielt grossartige Erfolge.

Schmerzfreier Zustand. Gleichgewichtsstörungen, Wasser-einlagerungen (Ödeme), Kugelgelenkschmerzen, Übergewicht, Qi-Anregung, vorbeugen gegen Schlaganfälle, Gefühlschwankungen, Verstopfung, Kreislaufprobleme, Migräne, Stärkung Körper, Geist und Seele, Linderung Beschwerden während der Wechseljahre und weiteres.

Bischofszell: Wer unter Rücken-, Hüft und Gelenkschmerzen leidet kennt die Problematik: Meist ist der Schmerz ohne Medikamente kaum zu lindern. Doch es gibt eine Perspektive. Die vietnamesische Behandlungsmethode sorgt für Aufsehen. Immer mehr erleben eine schmerzfreie Zeit.

Gesundheitspraxis Vo Thai
Grabenstrasse 1, 9220 Bischofszell
Telefon 076 440 77 89

www.praxis-vothai.ch, info@praxis-vothai.ch



GSB personalvorsorge
ihre pensionskasse 

Sattelbogenstrasse 12, Bischofszell

Zu vermieten nach Vereinbarung

1 ½ - Zimmerwohnung in der Alterssiedlung

Schöne, helle Wohnung in
ruhiger Umgebung, Lift,
Cafeteria für Familienanlässe

Miete excl. NK Fr. 650.00
HK/NK akonto Fr. 150.00

Auskunft und Besichtigung
GSB Personalvorsorge
Verwaltung Tel. 071 422 39 20
Hauswart Tel. 079 534 95 26

GSB Personalvorsorge

Fabrikstrasse 14 - 9220 Bischofszell - Telefon 071 422 39 20
info@gsb-personalvorsorge.ch - www.gsb-personalvorsorge.ch



GSB personalvorsorge
ihre pensionskasse 

Sattelbogenstrasse 12, Bischofszell

Zu vermieten nach Vereinbarung

2 ½ - Zimmerwohnung in der Alterssiedlung

Schöne, helle Wohnung in
ruhiger Umgebung, Lift,
Cafeteria für Familienanlässe

Miete excl. NK Fr. 850.00
HK/NK akonto Fr. 200.00

Auskunft und Besichtigung
GSB Personalvorsorge
Verwaltung Tel. 071 422 39 20
Hauswart Tel. 079 534 95 26

GSB Personalvorsorge

Fabrikstrasse 14 - 9220 Bischofszell - Telefon 071 422 39 20
info@gsb-personalvorsorge.ch - www.gsb-personalvorsorge.ch





Märkte im April

Die Eröffnung der Osterbrunnen findet traditionell mit dem Ostermarkt statt. Das APE Treffen findet neu in der oberen Marktgasse und dem Grubplatz West statt.

Ostermarkt am 9. April 2022

Traditionell mit der Eröffnung der Osterbrunnen wird am Samstag, 9. April 2022 der Ostermarkt von 08.30 – 15.30 Uhr durchgeführt. Mehr als 20 Händler werden an diesem Tag um die Gunst der Besucher buhlen und ihr frühlingshaftes Sortiment anbieten.

APE Treffen am 30. April 2022

Das APE Treffen geht neue Wege. Die Ausstellung und Präsentation der 3-Rad-Fahr-

zeuge erfolgt in diesem Jahr sowohl in der oberen Marktgasse, wie auch auf dem Grubplatz West.

Lassen Sie sich diesen Anlass nicht entgehen und besuchen Sie dieses aussergewöhnliche Treffen bis 15.00 Uhr. Sie werden erstaunt sein, was alles ab einer Ladefläche angeboten, präsentiert und verkauft werden kann.

Franco Capelli, Marktchef



Umzug an den Hechtplatz oder was lange währt, wird endlich gut

Jetzt ist es endlich soweit, das ehemalige Dennerlokal erstrahlt in neuem Glanz, ist bezugsfertig und der Umzugstermin steht fest.

In den Frühlingsferien ziehen die Bibliothek und die Ludothek an den Hechtplatz, Poststrasse 6. Dort erwarten sie grössere, moderne Räumlichkeiten an zentraler Lage und ein barrierefreier Zugang.

Die Bibliothek bleibt vom 31. März bis und mit 19. April geschlossen, ausgenommen sind Schullektionen.

Folgende Neuerungen sind geplant

Die Öffnungszeiten sind am Montag 17 – 20 Uhr, NEU am Dienstag 09 – 11 Uhr, am Mittwoch 14 – 17 Uhr, NEU am Freitag 15 – 18 Uhr und am Samstag 09 – 12 Uhr, und während den Schulferien montags 17 – 20 Uhr.

Ab April steht vor dem Eingang eine 24 h zugängliche Rückgabebox für die Bibliotheksmedien zur Verfügung und es gibt in der Bibliothek eine gemütliche Kaffeecke.



Erzähltreff

Der Erzähltreff findet ab Mai am Hechtplatz statt: 10.5., 24.5., 7.6., 21.6., 5.7. um 14.30 Uhr.

Die Ludothek bleibt während den Frühlingsferien geschlossen. Am neuen Standort sind die Öffnungszeiten wie bisher:

Mittwoch 14 – 16 Uhr und Freitag 16 – 18 Uhr, während den Schulferien Montag 17 – 19 Uhr

NEU: wir öffnen die Ludothek am 1. Samstag im Monat von 9 – 11 Uhr (nicht während den Schulferien oder an Feiertagen).

Wir freuen uns, Sie ab Mittwoch 20. April am Hechtplatz zu begrüßen. Die offizielle Eröffnungsfeier findet dann am 14. Mai statt, genauere Informationen folgen.

Biblio- und Ludotheksteam

Schnuppermorgen in der Musikschule

Die Besuchstage für Musik und Tanz finden am 30. April und 3., 4. Mai statt.

Am Samstag 30. April 2022 findet der vielseitige und beliebte Info – und Schnuppermorgen der Musikschule Bischofzell statt. Von 9.30 – 11.30 Uhr steht allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen das Unterrichtsangebot mit 25 verschiedenen Musikinstrumenten, Gesang, Kinder- und Jugendchor zur Verfügung. Lernen Sie die vielfältigen Instrumente kennen und probieren diese unter der kundigen Anleitung der Musiklehrpersonen gleich aus. Vielleicht lässt sich ja der Posaune oder dem Cello schon ein Ton entlocken?

Damit mehr Raum zur Verfügung steht, findet der Schnuppermorgen in der Musikschule und im Schulhaus Obertor statt. Neu ist dieses Jahr der Musikpass! Beim Besuch von 10 Instrumenten erhält man eine kostenlose Schnupperlektion nach Wahl! Mit den individuellen Schnupperlektionen konnten wir in den letzten beiden Jahren gute Erfahrungen machen und bieten sie deshalb am Info- und Schnuppertag neben dem Musikpass-Preis zum reduzierten Tagestarif an.



Besuchstage Tanzunterricht

Am 3. und 4. Mai 2022, finden im Tanzraum, Marktgasse 5 die Besuchstage im Tanzen statt. Die bestehenden sechs Tanzklassen stehen allen interessierten Kindern und Jugendlichen für einen Besuch offen. Nach der Voranmeldung per Mail dürfen die Kinder und Jugendlichen gleich in der Gruppe mittanzen. Voranmeldung bis 1. Mai an: musikschule@schule-bischofzell.ch

Kindertanz 1 (4 – 5 J.)

Dienstag, 3. Mai 2022, 15.20 – 16.10 Uhr

Kindertanz 2 (6 – 7 J.)

Dienstag, 3. Mai 2022, 16.10 – 17.00 Uhr

Streetdance 1 (ab 7 J.)

Dienstag, 3. Mai 2022, 17.10 – 18.10 Uhr
Streetdance 2 (ab ca. 10 J.)

Dienstag, 3. Mai 2022, 18.15 – 19.15 Uhr
Jazzdance 1 (ab 7 J.)

Mittwoch, 4. Mai 2022, 17.00 – 18.00 Uhr
Jazzdance 2 (ab ca. 10 J.)

Mittwoch, 4. Mai 2022, 18.00 – 19.00 Uhr
Jazzdance 3 (ab ca. 12 J.)

Mittwoch, 4. Mai 2022, 19.00 – 20.00 Uhr

Neu ab August 2022: Kinder- und Jugendchor

Im nächsten Schuljahr möchten wir mit dem Kinder- und Jugendchor ein neues Angebot für die vielen singfreudigen Kinder und Jugendlichen gestalten. Der Kurstermin ist jeweils am Montag, ca. 16.00 – 16.40 Uhr im Saal der Musikschule. Die Leitung wird Sabine Thalmann übernehmen. Anmeldungen sind bereits möglich.

Kontakt Musikschule:
musikschule@schule-bischofzell.ch

Verena Weber, Schulleitung

Passionskonzert

Konzert des Collegium Musicum Ostschweiz am 3. April 2022, 17 Uhr, Stiftskirche, St. Pelagius, Bischofzell.

In den diesjährigen Passionskonzerten des Collegium Musicum Ostschweiz kommen Werke des frühen Barock und des 20. Jahrhunderts zur Aufführung. Im Zentrum der Konzerte stehen die «Musikalischen Exequien» von Heinrich Schütz. Schütz war der bedeutendste deutsche Komponist der frühen Barockzeit, dessen große musikalische Begabung vom Landgrafen Moritz von Hessen-Kassel entdeckt wurde. Heinrich Schütz konnte dank ihm von 1609 – 1612 bei Giovanni Gabrieli in Venedig studieren. Nach einigen Jahren in Kassel verbrachte er dann den größten Teil seines Berufslebens als Kapellmeister am sächsischen Hof in Dresden, wo er 1736 die «Exequien» komponierte. Schütz durchdringt Leben und Sterben des Menschen in einem Werk,



dem eine grosse Faszinationskraft zu eigen ist. Eingerahmt wird diese Begräbnismusik von zwei Werken Arvo Pärts. «An den Wassern zu Babel sassen wir und weinten» (Psalm 137) beschreibt die Sehnsucht des jüdischen Volkes im Exil nach seiner Heimat. Das Konzert endet mit der «missa syllabica», in der man Pärts Bezug zu mit-

telalterlicher Musik deutlich wahrnimmt. Ausführende: Chor des Collegium Musicum Ostschweiz. Daniel Seeger, Orgel. Jakob Herzog, Violoncello. Eckart Manke, Musikalische Leitung.

Dr. Markus Läubli, Präsident

 Umwelttipp

Natürlich sauber

Raus in den Garten und tief durchatmen. Herrlich, wie das duftet, wenn die Frühlingssonne alles wieder zum Leben erweckt! Nutzen Sie die Kraft der Natur, um sich diese Frische in die eigenen vier Wände zu holen – und um gleichzeitig Umwelt und Gesundheit zu schonen.

Spätestens wenn draussen die Natur erwacht und den Duft des Neuen verströmt, ist auch Putzmuffeln klar: Zeit für den Frühlingsputz. Zum Glück gibt es für jede Art von Schmutz das perfekte Putzmittel, das auf jeder Oberfläche im Haus für neuen Glanz sorgt. Doch Vorsicht: Ob Antikalk mit Zitrusduft fürs Bad oder Hibiskusreiniger für die Küche – viele dieser vermeintlich nützlichen Helfer schaden nicht nur der Umwelt, sondern sind auch für uns gefährlich. Im Klartext: Wer viel und oft mit Putzmitteln hantiert, könnte genauso gut zwanzig Jahre lang jeden Tag ein Päckchen Zigaretten rauchen. Die Effekte der Konservierungs- und Duftstoffe, Tenside und Färbemittel auf die Lunge wären die gleichen, wie aus einer internationale Studie hervorgeht.



Was so herrlich schäumt und wunderbar duftet, ist also oft alles andere als eine saubere Sache. Zeit also für mehr Natur in den eigenen vier Wänden, denn sie hat einiges

zu bieten. Zitronensäure oder Essig geben zum Beispiel nicht nur der Salatsauce die nötige Würze, sondern befreien auch Küche und Bad zuverlässig von Kalkablagerungen. Gegen Fettspritzer ist warmes Wasser die beste Wahl. Bei besonders hartnäckigen Schmutzflecken hilft ein wenig Kernseife – die besteht hauptsächlich aus pflanzlichen Ölen und Fetten. Fehlt noch der frische Duft? Dafür sorgen etwas Salbei, Rosmarin, Thymian oder Minze im Wasser, die sich zudem garantiert biologisch abbauen. So kann man auch beim Putzen bedenkenlos tief durchatmen – ohne Gefahr für die eigene Gesundheit.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Fit für's Baby

Der Elternkurs nach hebammenART© findet im Kompetenzzentrum im offenen Haus statt.

«Kinder verhalten sich oft nicht so, wie es ihre Eltern von ihnen erwarten und es sich wünschen.» (Herbert Renz-Polster, Kinder Verstehen) «Die Kinder sind (...) nun einmal so, wie sie die Natur in (...) nun einmal 1000000 Jahren geschaffen hat. Kompromisse sind daher angesagt.» (Remo Largo, Babyjahre)

Diese Feststellung erleben wir Hebammen und Stillberaterinnen jeden Tag in unserem Alltag mit den jungen Familien. Unser gemeinsames Ziel ist es daher, den werdenden Eltern diese Entwicklung zu erklären und sie zu begleiten. In der heutigen Zeit wird die Frage nach den Möglichkeiten zur Vorbereitung auf diesen neuen Weg immer wieder gestellt. Natürlich gestaltet sich dieser Weg individuell.



Fragen beantworten

Wir haben nach einer Möglichkeit gesucht, diese Fragen zu beantworten und haben ein Kurskonzept zu genau diesen Themen erarbeitet, welches wir gern interessierten Eltern anbieten möchten.

Fit Für's Baby – der Elternkurs nach hebammenART© ist mit diesen Themen ge-

füllt. Was ist wichtig für Babys Pflege? Wie ist das mit dem Schlaf und dem Schlafplatz, der Ernährung des Babys? Was sollten wir wissen zum Tragen und Trösten? Und wie ist das mit der Vaterrolle? Wir haben es geschafft, interessante Gäste zu mehreren Themen einzuladen. Der Kurs umfasst 2 x 4 Stunden an festen Daten und findet jeweils an Samstagnachmittagen statt.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kompetenzzentrum-bischofszell.ch. Wir stehen natürlich für Fragen zur Verfügung. Zögern Sie nicht – nehmen Sie Kontakt zu uns auf! Wir freuen uns auf Sie.

Sandra Böhme, Hebamme

Service und Reparaturen lohnen sich!

Wir schenken Ihnen:

- 50 % auf die Anfahrtswegpauschale*
- 10 % auf den Stundenansatz des Servicetechnikers*
- Gültig vom 01.04.2022 bis zum 30.04.2022

*nicht kumulierbar.
Aktion nur für Haushaltgeräte und gegen Abgabe dieses Flyers gültig.



pezag24.ch

pezag²⁴

Nachhaltig #7

Lohnungleicheit? Logisch, TKB.



Die TKB zahlt ihren Mitarbeitenden gleiche Löhne für gleiche Arbeit. Das belegen regelmäßige und unabhängige Analysen. Mehr Beiträge zur Nachhaltigkeit unter tkb.ch/nachhaltig

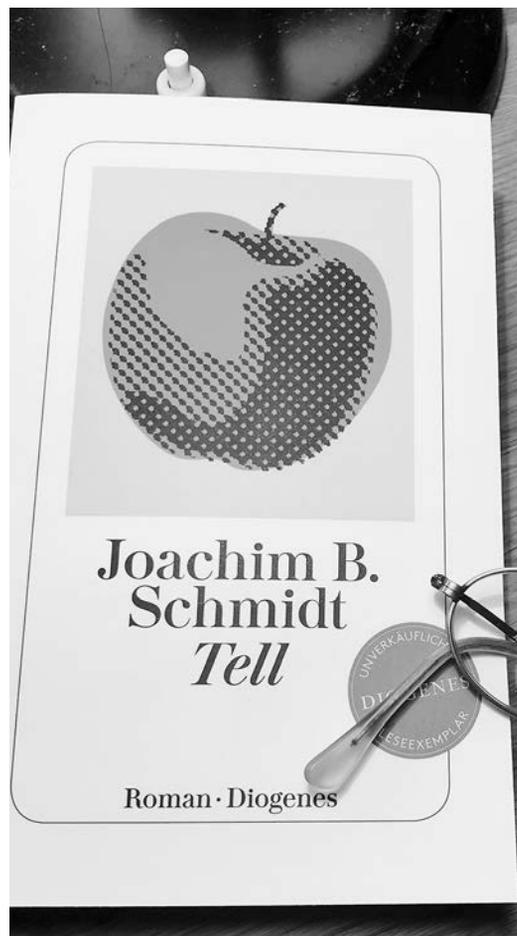


**Thurgauer
Kantonalbank**

FÜRS GANZE LEBEN

Tell von Joachim B. Schmidt

Buchtipp: «Wilhelm Tell als Blockbuster – atemberaubendes Kopfkino mit Suchtfaktor» Diogenes.



In seinem neuen Buch wagt sich Schmidt an die Schweizer Kronjuwelen und damit ist ihm wieder ein kleines Meisterwerk gelungen. Spannend bis zur letzten Seite, obwohl uns allen die Geschichte schon bekannt ist. Tell grüsst den Hut nicht, muss einen Apfel vom Kopf seines Sohnes

schliessen, entkommt aus dem Boot und lauert Gessler auf. An diesen Fakten rüttelt Schmidt nicht, oder nur bei kleinen Details. Diese Details machen die Geschichte aber aus und er hat auch noch so einiges dazu gedichtet. Ganze 20 Protagonisten kommen in 100 schnellen Sequenzen zu Wort. Eine unüberlegte Gewalttat löst einen Teufelskreis aus, ein Ereignis jagt das nächste, bis es schliesslich zum grossen Showdown kommt. Mich hat das Buch ab der ersten Seite in seinen Bann gezogen und gefesselt. Joachim B. Schmidt, geboren 1981 in Graubünden, lebt mit seiner Partnerin und den zwei gemeinsamen Kindern in Reykjavik. Seit 2007 ist die Vulkaninsel seine Heimat und seine ersten Romane spielen alle auf eben dieser Insel. In Kalmann, seinem bekanntesten Roman, entführt er uns in die atemberaubende isländische Landschaft. Zusammen mit dem etwas sonderbaren aber liebenswürdigen Protagonisten wird ein Mord aufgeklärt. Schon damit konnte er seine Leserinnen und Leser überzeugen und gewann den Crime Cologne Award 2021.

Ausleibar in der Bibliothek oder zu kaufen bei Bücher zum Turm.

Sandra Müller,
Bibliothek Bischofszell

Ferien(s)pass Kursleiter gesucht

Für den Ferien(s)pass suchen wir noch Kursangebote.

Das Ferien(s)pass-Team Bischofszell-Zihlschlacht-Sitterdorf ist immer wieder auf der Suche nach neuen Kursangeboten für Kinder ab dem 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse. Ob Basteln, Kochen, Sport oder Abenteuer, oft sind es auch die einfachen Dinge, welche Kinder begeistern!

Haben Sie ein spezielles Hobby, geniessen Sie den Kontakt zu Kindern und haben Zeit während den Herbstferien einen Kurs anzubieten? Auch Vereine & Firmen sind herzlich willkommen!

Aufwände & Materialkosten können über die Kurskosten abgerechnet und allenfalls notwendige Infrastruktur (Räume) zur Verfügung gestellt werden. Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann zögern Sie nicht uns zu kontaktieren: ferienpass@frauenverein-bischofszell.ch
Erika Mrkic 079 481 58 56.

Auf unsere bestehenden Kursleiter/innen werden wir wie gewohnt im Frühling wieder zukommen um das Kursangebot zu fixieren. Ein herzliches Dankeschön an alle an dieser Stelle!

Erika Mrkic,
Frauenverein

Anzeigen

EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu-und Umbauten
- Elektroservice
- EDV-und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

Geplagt von Schweissausbrüchen

Frau Rathgeb aus Bischofszell erzählt begeistert von der Behandlung in der Gesundheitspraxis.

«Ich habe Herrn Vo über Zeitungsberichte gefunden und wollte mit meinem Leiden nichts unversucht lassen. Ich plagte mich bereits seit zwei Jahrzehnten mit Schweissausbrüchen. Ich habe es mit Schulmedizin versucht, mit Tabletten oder Spritzen, was aber nichts half. Dann habe ich Herrn Vo kontaktiert. Schon ab der zweiten Behandlung merkte ich eine Besserung. So löste ich bei ihm ein Abo und kann bestätigen, dass die fernöstliche Behandlungsmethode sicherlich für viele Beschwerden ein Versuch wert ist. In meinem Bekanntenkreis habe ich ihn weiterempfohlen. Nachts endlich durchschlafen zu können ist eine merkliche Verbesserung der Lebensqualität. Das Trinken fällt mir leichter. Atemübungen sind wichtiger Bestandteil der Behandlung.»



Zufriedene Kundin: Frau Rathgeb aus Bischofszell.

Herr Thai sagt: «Frau Rathgeb war offen, Neues zu versuchen. Es gibt Klienten, die gegenüber alternativer Medizin Skepsis zeigen. Diese sehen aber den Erfolg und sind dann begeistert. Ich behandle meine Klienten einheitlich, beziehe Körper, Geist und Seele mit ein. Eine Kombination aus Schul- und Alternativmedizin steigert die Chance auf Verbesserung vieler Beschwerden. Meine Klienten können sich gewiss darauf einstellen, dass, wenn sie meinen Behandlungsraum verlassen, gesundheitlich gestärkt und selbstbewusster in ihren Alltag starten können.»

Gesundheitspraxis Vo Thai, Grabenstrasse 1, 9220 Bischofszell Natel: 076 440 77 89
Krankenkassen anerkannt,
www.praxis-vothai.ch, info@praxis-vothai.ch
Vo Thai, Gesundheitspraxis

Anzeigen



DEFA Immobilien

Treuhand GmbH



Ihr persönlicher Kontakt zu:

- Immobilienverkauf
- Immobilienbewertungen

Christoph Hagger
Inhaber

9205 Waldkirch
www.defa-immo.ch

Tel: 071 433 26 83
christoph.hagger@defa-immo.ch



RUBRIK SUCHEN & FINDEN

Sie können im Bischofszeller Marktplatz Kleinanzeigen aufgeben und so kostenlos nach etwas suchen oder etwas verkaufen. Senden Sie dazu zwei bis drei kurze Sätze per E-Mail an insetate@bischofszell.ch.



Naturmuseum Thurgau

Wissen schaffen. Wissen entdecken

Di–Fr 14–17 Uhr / Sa–So 13–17 Uhr
Freie Strasse 24 / Frauenfeld
www.naturmuseum.tg.ch



Mit Bierdeckeln aktivieren

Am Kompass Forum für Wirtschaft und Arbeitsintegration stand im Fokus, wie ältere Arbeitskräfte aktiviert und bei Arbeitslosigkeit in den Arbeitsmarkt integriert werden können.

«Wir möchten älteren Arbeitskräften eine Chance bieten, um nach dem Verlust einer Stelle rasch wieder im Arbeitsmarkt Fuss zu fassen.» Joachim Brunnschweiler, Mitglied der Kompass-Geschäftsleitung, eröffnete damit das zweite Kompass Forum vom 9. März 2022 in Bischofzell. Laufbahnberater Georg Weidmann von der Terzstiftung forderte die rund 100 Teilnehmenden heraus: Man könne auch «mal in der Beiz» auf einem Bierdeckel zeichnen, welche persönliche Entwicklung man sich vorstellen könne. Auf dem Podium wurde das Thema unter Leitung von Kompass-Präsident Roman Salzmann vertieft: Monika Laib, Amriswiler Floristikunternehmerin, sagte, dass es auch vonseiten der Unternehmen Mut brauche. Sie habe positive Erfah-



Ältere Arbeitskräfte aktivieren: Laufbahnberater Georg Weidmann und Kompass-Präsident Roman Salzmann demonstrieren, wie dafür auch Bierdeckel nützlich sein können.

rungen mit Mitarbeitenden gemacht, die nicht alle Qualifikationen mitbrachten. Der Thurgauer Regierungsrat Walter Schönholzer gab offen zu, dass er vor seinem Wechsel in die Politik selbst einmal das Gefühl hatte, nicht mehr gefragt zu sein. Seine Frau habe ihn ermutigt, etwas ganz Neues anzupacken. Jérôme Müggler, Direktor der Industrie- und Handelskammer Thurgau, machte älteren Arbeitnehmenden angesichts des Fachkräftemangels Mut. Im Abschlussreferat strich Daniel Wessner, Leiter des Thurgauer Amtes für Wirtschaft und Arbeit, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kompass hervor.

Cyrill Rügger, salcom.biz

Schwungvolle Saisoneneröffnung des Museums

Die diesjährige Saison des Historischen Museums Bischofzell startet am Sonntag, 3. April 2022, um 14.00 Uhr.

Gönnen Sie sich an diesem Tag einen Museumsbesuch und geniessen Sie anlässlich der Saisoneneröffnung die unterhaltsame, irrwitzig temporeiche Musik von Elias Bernet. Während der drei Konzerte von jeweils einer halben Stunde, vom virtuosen Boogie-Woogie bis zur träumerischen Ballade, werden die Museumsräume mit Musik erfüllt sein (siehe Flyer Beilage). Freuen Sie sich auf schöne Klänge des museumseigenen Flügels.



Co-Leitungsteam kennenlernen

Nutzen Sie die Gelegenheit, das neue Co-Leitungsteam, das am 1. Januar 2022 die Arbeit im Museum aufgenommen hat, kennenzulernen. Corina Tresch De Luca (historische und wissenschaftliche Leitung) und Fabio Ebnöther (administrative und operative Leitung) sowie die freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in der Zeit zwischen den Konzerten gerne Ihre Fragen und Anregungen beantworten oder Sie in der Kaffeestube bewirten.

Kleines «Museumsgeheimnis»

Aus zeitlichen Gründen war es nicht möglich, zur Saisoneneröffnung eine Sonderschau zu gestalten. Deshalb hat sich das neue Leitungsteam dazu entschieden, erst einmal nur im Eingangsbereich eine leichte «Umgestaltung» vorzunehmen. Ebenso hat man sich der Beschriftung der Objekte gewidmet und einen kleinen Teil in Angriff genommen. An den verbleibenden Objekten

wird die Beschriftung schrittweise ergänzt oder erneuert. Als kleines «Museumsgeheimnis» sei bereits jetzt verraten, dass für dieses Jahr eine «wunderbare» Sonderausstellung in Planung ist. Für das Jahr 2023 planen wir eine Sonderausstellung zu einer bekannten Bischofzeller Persönlichkeit.

Fabio Ebnöther,
Museums-gesellschaft Bischofzell

Der Soundtrack zum Leben im Mittelland

Zu Gast bei der Literaria: Max Lässer & Pedro Lenz am Samstag, 23.04.2022 in der Sandbänkliaula.



Der Neustart ins Kulturprogramm der Literaria ist gelungen. Mit Riklin & Schaub im Februar und Anna Rossinelli und Maryne im März begeisterten bereits Wortakrobaten und Musiker die Sandbänkli-Bühne. Am 24. April folge nun Max Lässer & Pedro Lenz mit ihrer «Musikalischen Lesung». Pedro Lenz erzählt schöne, manchmal auch traurige Geschichten. Max Lässer erfindet auf seiner Gitarre einen Blues für die Schweiz.

Zwischen Melancholie und Heiterkeit

Der Gitarrist Max Lässer spielt den Soundtrack zu Pedro Lenz' Geschichten vom Lebensgefühl im Mittelland. Sobald Lässer

die Palette seiner Saiteninstrumente zum Klingen bringt, erhalten die Texte von Lenz eine neue Bedeutung. Mal erzählen die Instrumente eine Geschichte zur Musik der Worte, bald ist es umgekehrt.

Lässer und Lenz gehen seit vielen Jahren mit ihren eigenen Programmen auf Tour. Dabei haben sie sich immer wieder gegenseitig gehört, gelesen und geschätzt. So entstand die Idee, ein gemeinsames Programm zu erarbeiten. Was dabei herausgekommen ist, schwankt zwischen Melancholie und Heiterkeit, zwischen Tiefsinn und Blödsinn. «Mittelland» nennen der Sprachpoet Pedro Lenz und der Saitenvirtuose Max Lässer ihr gemeinsames Programm, eine Suche nach der Seele der Schweiz.

Das Mittelland, das ist der Streifen Landschaft quer durch die Schweiz, wo unser Land wirklich stattfindet. Hier leben sie alle, die Handwerker und Bürogeheimnisse, die Linken, die Netten und die anderen auch, die Alten und die Jungen. Nicht das Matterhorn ist die Schweiz, sondern Bischofszell und Hauptwil. Oder Olten und Egerkingen. Pedro Lenz und Max Lässer, die sich für ihr gemeinsames Programm dieses Mittelland vorgenommen haben, sind also Insider, genaue Beobachter ihrer Umgebung, in der sie leben, an der Migroskasse so gut wie im Kulturtempel und der Beiz.

Martin Herzog, Präsident Literaria

Info:

In Bischofszell einzig und allein live zu erleben am Samstag, 23. April 2022 in der Sandbänkliaula im Programm der Literaria 2022.

Erwachsene Fr. 35.-,

Mitglieder Fr. 30.-, Jugendliche Fr. 10.-

Türöffnung/Buffer ab 19.00 Uhr

Ausstellung

Ausstellungseröffnung in der Kobesemühle am Sonntag, 3. April 2022.

Wir laden Sie herzlich ein, die wiederum neu gestaltete Ausstellung mit Werken von Wilhelm Lehmann (1884 – 1974) zu besuchen. Sie gibt einen Einblick in das vielseitige kreative Schaffen des Künstlers. Dieses Jahr können Sie zusätzlich grossformatige Farbfotografien in der Ausstellung bewundern. Sie sehen, ein Besuch in der Kobesemühle lohnt sich immer. Öffnungszeiten: April – Oktober immer am 1. Sonntag des Monats von 14.00 – 17.00 Uhr
Weitere Infos finden Sie auf:
www.kobesemuehle.ch.

Cornelia Scherrer, Stifung

Anzeige



EGGSTEI 

Christlicher Buchladen

NEUHEITEN ENTDECKEN

Lassen Sie sich von unserem neuen Frühlingsangebot überraschen.

EGGSTEI - Christlicher Buchladen, Ibergstrasse 6, 9220 Bischofszell, Telefon: 071 422 60 23 www.christlicherbuchladen-eggstei.ch, E-Mail: eggstei@gmx.ch

Erster Skitag vom Tennisclub Bischofszell

Der erste Ski-, Snowboard- und Rodeltag, welcher Jeffrey Meier organisierte, führte den TCB mit dem Carunternehmen Rüttimann in die Flumserberge.

Da Jeffrey und auch sein Bruder Diego an diesem Tag Tennisspiele absolvieren mussten, übernahm Melanie Siegenthaler, unsere Präsidentin, kurzerhand die Leitung des Anlasses. Bereits um sieben Uhr versammelte sich eine unternehmungslustige Gruppe von fünfzehn Personen vor der Sportanlage Bruggwiesen, um die Fahrt mit Kaffee und Gipfeli anzutreten.

Kurzfristiger Sonnenschein

Die Wetterbedingungen und Sichtverhältnisse auf der Skipiste begeisterten uns zu Beginn noch wenig, sodass bereits vor dem Mittagessen erste Gruppierungen im Bergrestaurant eintrafen. Auch die Schlittlerinnen, welche unter der Führung unseres Kassiers, Matthias Keller, dank mitgebrachter Schneeschuhen den Aufstieg und die Abfahrten tadellos überstanden, fanden sich als letzte Gruppe im Bergrestaurant ein. Die Wetterbedingungen mit kurzfristigem Sonnenschein lockten nach dem Mittagessen einige Skicrack's wieder auf die Pisten. Sie hinterliessen ihre Spuren im frischen Pulverschnee und genossen die besser gewordenen Sichtverhältnisse. Ei-



nige Teilnehmer haben beschlossen, sich am Nachmittag mit Kartenspielen und Wirtschaftskunde zu verweilen. Schlussendlich haben sich alle am Abend zufrieden wieder beim Bus eingefunden.

Herzliches Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an unseren Fahrer, Herr Rüttimann, welcher uns mit Rat und Tat zur Seite stand und gekonnt gefahren ist. Da dieser erste

Skitag alle Teilnehmer restlos begeistert hat, wurde kurzerhand bei einer Bischofszeller Pizzeria ein Tisch zum Abendessen reserviert, bis am späten Abend Abschied genommen werden musste.

Doch der Frühling kommt demnächst - und damit auch die Eröffnung der Aussenanlage des TC Bischofszell.

Heidi Steiner, Tennisclub Bischofszell

SP-Velobörse

Am Samstag, 19. März fand die 31. Velobörse der SP Bischofszell und Umgebung statt, diesmal wieder im gewohnten Rahmen in der Kornhalle. Spenden, für die örtliche Hilfe für Flüchtlinge, wurden gesammelt.

Bis zum Mittag konnten die Organisatoren über 100 Velos und Zubehörartikel entgegennehmen. Darunter waren neuwertige Kindervelos, revidierte Fahrräder der Kompass-Velowerkstatt und einzelne E-Bikes von Privaten. Knapp die Hälfte davon fand beim Verkauf am Nachmittag neue Besitzer.

Als Spende abgegeben

Mehrere Velos, Helme und weiteres Zubehör wurden als Spende abgegeben. Diese gehen an Geflüchtete aus der Ukraine, welche in Bischofszell und in der Region Berg TG eine vorläufige Unterkunft gefunden haben.



Einige Verkäufer waren bereit, teilweise oder ganz auf ihren Verkaufserlös zu verzichten. Dank weiterer Geldspenden resultierte ein stattlicher Reinerlös, welcher von den Organisatoren auf Fr. 2'000.- aufgerundet wird. Dieser kommt der örtlichen Hilfe für die Flüchtlinge zu Gute. Herzlichen Dank!

Esther und Boris Binzegger,
SP Bischofszell und Umgebung

SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57



WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH

Künzle Schreinerei AG Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 • www.kuenzleschreinerei.ch



071 422 11 13

130 Jahre



bürgibaut.ch

NEUER
**RENAULT
MEGANE E-TECH**
100% electric



Jetzt bei uns bestellbar.

Unser Fahrzeugpark mit gepflegten Neu- und Gebrauchtwagen
auf www.garagehofer.ch

Altnau Garage Hofer AG

071 695 11 14

Amriswil Garage Hofer AG

071 410 24 14



Wir produzieren und sanieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Sitzplatz-Balkonverglasung
- Vordächer • Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen • Markisen



**DÖRIG
METALLBAU AG**
9205 WALDKIRCH

Filiale:
9220 Bischofszell
071 434 60 20

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch

martin vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles



Service & Reparatur ✂
Occasionen 🧐
Hagel & Dellencenter 🚗

Fabrikstrasse 13
9220 Bischofzell
☎ 071 422 23 78
www.hh-auto.ch

**DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU**

GOLDINGER
Immobilien



071 444 40 04
AMRISWIL@GOLDINGER.CH
GOLDINGER.CH

Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofzell

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59
Mail mabu@bluewin.ch



**Eine Reinigungsfee übernimmt
ihre Arbeit**

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
Industriestrasse 6
9220 Bischofzell
Telefon 071 430 01 90
Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.

TOP TEMPORÄR STEINER
kompetent und fair
...in Gewerbe und Landwirtschaft

Gratis Hörtest

Ich schenke Ihnen Gehör
und freue mich auf Ihren Anruf.
Robert Lanzinger

KÜHNIS HÖRWELT

Gossau St.Gallerstrasse 110 T 071 385 41 21	Dienstag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr	Samstag 08.30 – 12.00 Uhr
--	--	------------------------------

manser24 CH

HANDWERKER-SHOP

**NIE MEHR SELBER
RASEN MÄHEN!**



5 Jahre Garantie!*

*Option

NEU: Auch als Allrad erhältlich!

**Verkauf & Service
bei Ihnen zu Hause!**

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Telefon 071 440 40 40
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

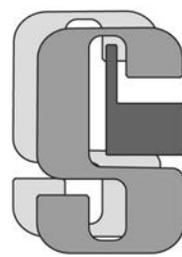
**COMPUTER
FRITZ**

Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,
Reparaturen für Handys,
Notebooks und Mac,
Webseiten, Schulungen,
Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!
Private und KMU's**

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell
www.computerfritz.ch



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten ·
Fassadenrenovationen · Riss-Sanierungen · Isolationen ·
Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen



Oswald

Gartenbau AG
Stadelstrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
Gartenpflege / Schneidarbeiten
Rasenpflegeservice
Natursteinarbeiten
Bio-Badeteiche
Kleinmuldenservice

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

Alewicö
▪ Office Services

Externer CFO / Finanzchef

Für jede Unternehmensgrösse bieten wir individuelle
Unterstützung in Themen wie Finanzen/HR, Betriebs-
wirtschaft, Recht und Prozesse – auch im Tagesgeschäft.

Alewico GmbH · +41 71 370 00 05 · www.alewico.ch

50 JAHRE
Kurt Büchler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER

MITGLIED
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

Ralph Lehmann Schreinerei Umbauten, Küchen, Möbel



**innen
ausbau**

Ralph Lehmann GmbH
dipl. Schreinermeister
Laubeggstrasse 3
9220 Bischofszell
Tel. 071 420 03 00



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³ www.meyerkieswerk.ch

**Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage**



Rezept



Spargel-Tête-à-Tête mit Salsa

Zutaten für 4 Personen

- 1 kg grüne Spargeln
- Salz, Pfeffer
- 2 Knoblauchzehen
- 5 EL Olivenöl
- 2 EL Ahornsirup
- 1 Bio-Zitrone
- 2 Pouletbrüstchen (à ca. 250 g)
- 1 EL Sojasosse
- 250 g bunte Kirschtomaten
- 5 Stiele Basilikum
- 100 g Feta

Zubereitung

Holzige Spargelenden abschneiden. Stangen waschen und in kochendem Salzwasser 1 bis 2 Minuten vorgaren, abschrecken und gut abtropfen.

Knoblauch schälen, fein hacken. Mit 2 EL Öl, 1 EL Ahornsirup, Salz und Pfeffer verrühren. Zitrone heiss waschen, 1 Hälfte in Scheiben schneiden. Mit Spargel und Marinade auf einem Blech mischen.

Rest Zitrone auspressen. 1 EL Öl in einer Pfanne erhitzen. Fleisch trocken tupfen

und im heissen Öl auf beiden Seiten ca. 5 Minuten braten. Salzen, pfeffern, mit je 1 EL Ahornsirup, Zitronensaft und Sojasosse beträufeln. Bei schwacher Hitze ca. 3 Minuten weiterköcheln, dabei öfter wenden.

Ofengrill einschalten. Spargel auf zweiter Schiene von oben ca. 5 Minuten übergrillen. Inzwischen für die Salsa Tomaten waschen und klein schneiden. Basilikum waschen. Die Blätter mit Kirschtomaten, 1 EL Zitronensaft und 2 EL Öl mischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Hähnchen in Scheiben schneiden. Mit Salsa und Spargel anrichten. Feta darüber krümeln.

En guete wünscht
Werner Hungerbühler, Hobbykoch

Eigene Töne

Jetzt schreib ich mal von all den Nöten
der Instrumente, wie der Flöten.

Erst letzthin pfiß mir eine solche,
sie hasse all die vielen Strolche,
die sie bespielten, doch vom Blasen
und Tuten fast in allen Phasen
zwar Macht,
doch keine Ahnung hätten.

Sie werd' sich nie mehr,
selbst von netten
Befehlserteilern aller Rassen
instrumentalisieren lassen!

Schnee von gestern

Der Frühling flattert durch die Luft
und zwitschert durch das Winterkleid.

Der allerletzte Frost verpufft,
dem Lenz tut dies kein Bisschen leid.

Der eine Mensch trägt Schal und Hut,
die andre stöckelt schon im Shirt.
Dem Lenz gefällt das Leichte gut:
Ihm liegt Verführung oder Flirt.

Der Winter äugt vom Schatten her
und schwitzt von Kopf bis Zeh.
Er spürt es – und das fällt ihm schwer:
von gestern ist sein Schnee!

CHRISTOPH SUTTER

Die Marktgasse hinunter sausen

Lange mussten wir auf diesen Moment warten, nun kehrt er endlich zurück: Der Kristallcup, das legendäre Seifenkistenrennen in der Altstadt Bischofzell, findet am 1. Mai wieder statt!

Nachdem in den letzten beiden Jahren das traditionsreiche Seifenkistenrennen abgesehen werden musste, geht der Kristallcup 2022 nach langem Warten wieder über die Bühne. Unter der Regie eines neuen OK-Teams organisiert Jungwacht Blauring Bischofzell seit 1992 den Kristallcup, ein Seifenkistenrennen für Gross und Klein. Auch für Erwachsene bietet der Kristallcup ein Plauschrennen, den Brezeli-Cup. Am 1. Mai wandelt sich die Marktgasse in eine grossartige Rennstrecke. Und auch abseits der Piste gibt es einiges zu erleben. Die Festwirtschaft sorgt mit Würsten und Schnitzelbrot für das leibliche Wohl, Kaffee und Kuchen dürfen natürlich auch nicht fehlen. Für die kleineren Besucher ist die Spieckecke mit allerlei tollem Spiel- und Bastelzeug ein Ort zum Verweilen.



Wichtige Informationen

Die Seifenkisten werden von Jungwacht Blauring Bischofzell zur Verfügung gestellt. Nun fehlen uns nur noch die mutigen Rennfahrerinnen und Rennfahrer! Du kannst dich bereits jetzt auf unserer Homepage voranmelden. Spontane Rennfahrerinnen und Rennfahrer können sich auch am

Renntag selbst noch anmelden. Ab 10:45 Uhr können am Anmeldestand gegenüber vom Bogenturm das Startgeld bezahlt und die Startnummer abgeholt werden.

11:30 Uhr Kinderrennen – 1. Lauf, 13:00 Uhr Brezeli-Cup (Erwachsenen-Plausch-Rennen), 13:30 Uhr Kinderrennen – 2. Lauf, 16:15 Uhr Rangverkündigung.

Der Kristallcup kann nicht bei jedem Wetter durchgeführt werden, bitte informiere dich bei unsicherer Wetterlage auf der Homepage! Ein Verschiebedatum gibt es nicht. Wir freuen uns auf euch! Weitere Infos sowie das Anmeldeformular findest du unter: www.jungwachtblauringbischofzell.com

Lukas Keller, Jungwacht Blauring

Anzeigen

Kaufen, mieten, wohnen



Kauf und Verkauf verschiedener Immobilien – für ein gutes Gefühl zu Hause zu sein.

WohnLich Immobilien GmbH

Frau Priska Hofstetter
9527 Niederhelfenschwil
+41 79 482 35 66
info@wohnligh-immobilien.ch
www.wohnligh-immobilien.ch

WohnLich
IMMOBILIEN

Fusspflege

Petra Gross

Professionelle Fusspflege in Bischofzell

Gerne behandle ich Sie in meiner zentral gelegenen Praxis und bei eingeschränkter Mobilität auch bei Ihnen zuhause.

Gerbergasse 3 · 9220 Bischofzell · 078 834 27 35 · www.fusspflege-petragross.ch

naturbudig

naturheilpraxis TEN

Vitalwoche nach traditioneller europäischer Art

Möchten sie nach dem Winter ihr Immunsystem unterstützen und vital in den Frühling starten? Die Frühlingszeit ist optimal, um den gesamten Organismus zu entgiften und von Altlasten zu befreien. Ich biete ab dem 19. April eine begleitete Vitalwoche nach traditioneller europäischer Naturheilkunde an. Weitere Informationen finden sie auf meiner Homepage. Ich freue mich auf sie!
Sonja Schiller

naturbudig - Naturheilpraxis TEN
Marktgasse 1 - 9220 Bischofzell
078 400 94 51 - naturbudig.ch



Kinderseite

STADTFUX



Hallo lieber Stadtfux

Livio und Nora haben dich heute Mittag entdeckt. Du versteckst dich beim Brunnenmannli vor dem abgeholzten Waldstück.

Viele Grüsse
Livio und Nora

Lieber Livio, liebe Nora
Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere!
Ihr dürft in der Musikschule euren Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird von der Raiffeisenbank Amriswil Bischofszell gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.



Rätselsponsor:



Papeterie SAUDER GmbH

Kinder-Agenda

2. - 18. April 2022
Frühlingsferien
Schule Bischofszell

4. - 8. April 2022
Kinderwoche
Johanneskirche Bischofszell

24. April 2022
Bischofszeller Städtlilauf
Obertor und Bitzi

Unterschiede finden:

Wieviele Unterschiede findest du in den beiden Bildern?





BIO-GEMÜSE ABO AUS REGENENERATIVER LANDWIRTSCHAFT

Der Igel-Chorb ist ein **saisonales Gemüse- und Obstabo** mit frischen Produkten aus Pelagiberg. Jede Woche frisches regeneratives Bio-Gemüse und/oder Bio-Obst in einem Depot in deiner Nähe abholen.

Drei verschiedene Abo-Grössen wählbar.

Wissen wo & wie deine Produkte wachsen!

Mehr Infos unter:
www.igelchorb.ch



Kollektiv-Hof Waldheim | Waldheim 1
9225 St. Pelagiberg | igelchorb.ch



NÄCHSTE AUSGABE MARKTPLATZ

Die nächste Ausgabe des Bischofszeller Marktplatz erscheint am:

29. April 2022

Der Redaktions- und Insertionsabschluss ist am

20. April 2022

Alle Ausgaben finden Sie jederzeit online unter www.bischofszell.ch/de/aktuelles



SATTELBOGEN

WOHNEN - PFLEGEN - BETREUEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch



Wir starten wieder in eine unbeschwerte Zeit und suchen deshalb

Serviceangestellte m/w

Koch m/w

Eintritt und Pensum nach Vereinbarung.

Wir bieten Ihnen attraktive Arbeitszeiten ohne Zimmerstunde und ein angenehmes Arbeitsklima in einem aufgestellten Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Foto.

Freizeitpark Niederbüren GmbH

Anja Lepinat
Staatsstrasse 17
9246 Niederbüren
info@fzp.ch

SATTELBOGEN

WOHNEN - PFLEGEN - BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

April 2022

Bilderausstellung

Herr Theo Felix, Heimkünstler und Auftragsmaler aus Frauenfeld stellt im SATTELBOGEN Restaurant seine Ölbilder aus.

Sonntag

3. April, 15:30 Uhr

Wolf Räbsamen

Country- und Swissrock-Musik

Montag

11. April, 14:30 Uhr

Mode Service Modrow

Modeschau mit anschliessendem Verkauf

Sonntag

24. April, 15:30 Uhr

Yvonne Eigenmann

Musig fürs Herz
Schwyzerörgeli

Voranzeige

15. Mai, 15:30 Uhr

Gesangsgruppe des Kulturvereins

Blidegg
Lieder aus aller Welt

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



April 2022

Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr

03.04.2022/10.04.2022/17.04.2022/24.04.2022

Mit Kinderhüeti und Kindergottesdienst

Abend-Gottesdienst, Samstag, 30.04.2022 um 18.30 Uhr

Ohne Kinderhüeti und Kindergottesdienst

Aktuelle Predigt jeweils Sonntag ab 12.00 Uhr online

Link auf der Homepage, www.offenes-haus.ch

Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr

23.04.2022

Kinder ab dem kleinen Kindergarten sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: Beim Kreisel am Bahnhof Bischofszell Stadt

Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr

01.04.2022/22.04.2022/29.04.2022

BistroZyt

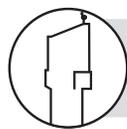
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Es besteht auch die Möglichkeit etwas Feines «über d'Gass» mitzunehmen.

Immer dienstags 09.00-18.00 Uhr

Trauercafé (in den Räumlichkeiten des BistroZyt)

Freitag, 22.04.2022, 17.00 – 19.00 Uhr

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
Pastor: Michael Strässle, telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di - Fr
www.offenes-haus.ch / michael.straessle@offenes-haus.ch / info@offenes-haus.ch



Evang. Kirchgemeinde

Ostergottesdienste

Hauptwil

15. April, 09.30 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Paul Wellauer
Musikalisch gestaltet von Micha Bacher am Piano und Monika Züst an der Querflöte.

17. April, 06.00 Uhr: Osterfrühfeier, Pfr. Erich Wagner

Mit musikalischer Umrahmung von Lukas Haltmeier am Piano und Stefanie Bischof an der Querflöte. Beginn auf dem Friedhof Hauptwil, anschliessend gemeinsames Feiern mit Abendmahl in der Kirche.

04. April, 09.30 Uhr: Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erich Wagner

Mit feierlicher Barockmusik von Beat Saurer am Piano und Julia Fehr an der Violine.

Bischofszell

15. April, 10.10 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erich Wagner
Musikalisch begleitet von Beat Saurer am Piano und Remo Traber mit Gesang & Querflöte.

17. April, 10.10 Uhr: Ökumenischer Domino-Familiengottesdienst, Pfr. Paul Wellauer + Team

In Zusammenarbeit mit dem katholischen Team aus Niederbüren.

Einladung zum Seniorenausflug

Auch dieses Jahr hat das Team wieder einen schönen Ausflug zusammengestellt.

Die Reise am 1. Juni 2022 geht über den Sternenberg, wo wir einen Kaffee mit Gipfeli geniessen, und anschliessend zu einer Andacht eingeladen sind. Anschliessend fahren wir weiter zur Schwammhöhe über dem Klöntalersee zum Mittagessen. Den Zvierihalt machen wir bei Schoggi-Läderach in Bilten.

Abfahrtszeiten: 08.00 Uhr Kirche Bischofszell und 08.15 Uhr Volg Hauptwil
Rückkehr ca. 18.00 Uhr, Kosten Fr. 60.00
Anmeldung bis 27. Mai 2022 an das Sekretariat 071 422 28 18 oder Margrit Ewald 071 422 18 92. Flyer mit Details liegen in den Kirchen auf.

Hans Ewald



Agenda April 2022

1. April

20.00 Uhr, Konzert mit Lorenz und Andrea Schwarz, Johanneskirche

3. April

09.30 Uhr, Gemeinde-Gottesdienst in Hauptwil

19.00 Uhr, Lord's Meeting in Hauptwil

4. bis 8. April

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Kinderwoche, Kirchenzentrum

10. April

10.10 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag, Johanneskirche

15. April

10.10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl am Karfreitag, Johanneskirche

17. April

06.00 Uhr, Osterfrühfeier in Hauptwil

09.30 Uhr, Ostergottesdienst in Hauptwil

10.10 Uhr, Domino-Familiengottesdienst, Johanneskirche

20. April

09.15 Uhr, Senioren in Bewegung,

«Ruinenweg Kradol»,

Bahnhof Bischofszell Stadt

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

23. April

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

24. April

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

27. April

14.00 Uhr, Ökumenischer

Seniorenachmittag, Kirchenzentrum

Kontakt

Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6

9220 Bischofszell

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr

Tel. 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Ostern im Pastoralraum Bischofsberg

Es ist jedes Jahr faszinierend, wenn im Frühling das Leben in der Natur neu erwacht. Was im Winter wie tot schien, blüht von neuem auf. In allen Farben leuchten jetzt die Frühlingsblumen in den Gärten.

Wie passend, dass wir Ostern im Frühling feiern. Das Osterfest meint aber mehr als das Aufblühen der Natur. Wir feiern im Blick auf Jesus Christus den Sieg des Lebens über den Tod und alle todbringenden Mächte.

Der brutale Krieg in der Ukraine und das Leiden der Menschen dort und an vielen Orten der Welt werfen dieses Jahr einen dunklen Schatten auf die Zeit vor Ostern. Im Kreuz des Karfreitags sind auch diese schlimmen Leiderfahrungen aufgehoben. Doch es ist das Herzstück des christlichen Glaubens, dass Leiden und Tod nicht das letzte Wort haben. Jesus ist selbst zum Opfer von Gewalt geworden und einen grausamen Tod am Kreuz gestorben. Seine Botschaft vom Frieden und der Feindesliebe schien widerlegt zu sein. Doch Gott hat sich auf seine Seite gestellt. Er hat Jesus aus dem Tod gerettet. Die Auferstehung Jesu ist das unerhört Neue, das den Lauf der Welt verändert hat. Die Macht des Bösen ist gebrochen. Liebe ist stärker, sie bleibt für immer.

Feier mit verschiedenen Stationen

Was wir von Gründonnerstag bis Ostersonntag feiern, ist im Grunde eine einzige Feier mit verschiedenen Stationen. Am Abend des Gründonnerstags erinnern wir uns an das letzte Abendmahl Jesu. Am Karfreitag, zur Sterbestunde Jesu, stehen sein Leiden und Sterben im Mittelpunkt. Der Karsamstag ist ein stiller Tag, bis am Abend das Osterfeuer entzündet wird. Mit vielen Symbolen, wie Dunkelheit, Licht und Wasser, feiern wir die Auferstehung Jesu Christi vom Tod.

Martina Masser, Pfarreiseelsorgerin

Auf einige Anlässe in der Karwoche möchten wir besonders hinweisen und dazu einladen:

Mit Gott im Rugge – unter diesem Motto stellt Michael Peter Fuchs neue Psalmen im Schweizer Mundart-Sound vor. Er wird dabei begleitet von Hans-Christoph Grasser. Michael Peter Fuchs, der in Mellingen AG aufgewachsen ist, hat aus seiner Gotteserfahrung heraus eigene Gebete und Lieder im Geist der biblischen Psalmen verfasst.

Er ist zu erleben bei einem Konzert, das durch Wort, Gesang und Musik einen Beitrag leisten möchte zum Frieden:

Freitag, 8. April, um 19.30 Uhr, St. Pelagiuskirche, Bischofszell.



Kreuzweg für Jugendliche: «getaped»

Die Stationen dieses Jugendkreuzwegs greifen mit Bildern und Texten die Lebenswirklichkeit junger Menschen auf. Auf den Stationsbildern sind Situationen dargestellt, welche mit den Stationen des Kreuzwegs assoziiert werden. Sie sind aber vor allem auch so gestaltet, dass junge Menschen Erfahrungen aus ihrem Leben damit verbinden können.

15. April, um 17.30 Uhr, St. Pelagiuskirche Bischofszell

Agenda April 2022

- 1. April**
19.45 Uhr Taizégebet, Bischofszell
- 2. April**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell
- 3. April**
10.00 Uhr, Kreuzweg, St. Pelagiberg
- 5. April**
09.00 Uhr, Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee, Sitterdorf
- 9. April**
09.00 Uhr, Palmbinden, Sitterdorf
17.45 Uhr, Eucharistiefeier ital., Bischofszell
18.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Palmsonntag, St. Pelagiberg
- 10. April**
09.00 Uhr, Eucharistiefeier port., Bischofszell
10.15 Uhr, Familiengottesdienst zum Palmsonntag, Bischofszell
- 10. –18. April**
Kreuzweg im Freien, Pelagiuskirche Bischofszell
- 14. April**
18.30 Uhr, Abendmahlfeier mit anschl. Teilete, Sitterdorf
- 15. April**
10.00 Uhr, Karfreitagsandacht für Familien, Bischofszell
14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie, Bischofszell
17.30 Uhr, Karfreitagsandacht für Jugendliche, Bischofszell
- 16. April**
13.30 Uhr, Ostereierfärben Jubla und Minis, Sitterdorf
16.30 Uhr, Osterchrabbelfür; anschl. Eiertütschen, Bischofszell
20.30 Uhr, Osternachtsfeier; anschl. Apéro und Eiertütschen, Sitterdorf
- 17. April**
06.00 Uhr, Osterlichtfeier, St. Pelagiberg
10.00 Uhr, Festgottesdienst zu Ostern; anschl. Apéro, Bischofszell
- 18. April**
10.00 Uhr, Erstkommunion, Hauptwil
- 20. April**
19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, kath. Pfarreisaal, Sitterdorf
- 23. April**
17.45 Uhr, Eucharistiefeier ital., Bischofszell
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg
- 24. April**
09.00 Uhr, Eucharistiefeier port., Hauptwil
10.00 Uhr, ökum. Kirche wunderbar, kath. Pfarrezentrum, Sitterdorf
10.00 Uhr, Erstkommunion, Bischofszell
- 27. April**
09.00 Uhr, FG-Messe, Bischofszell
14.30 Uhr, ökum. Seniorennachmittag, evang. Kirche Bischofszell
- 29. April**
18.30 Uhr, Ehejubiläumsfeier, Sitterdorf
- 30. April**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

Leitbild und Legislaturziele

Für die Zukunft hat sich die VSG Bischofszell einiges vorgenommen.

Um den Kindern eine qualifizierte und zeitgemässe Bildung sicher zu stellen, müssen wir offen sein für Veränderungen. Dies erfordert Kreativität, Professionalität und eine gemeinsame Zielsetzung als Orientierung.

Lernen soll Freude bereiten

An den Strategietagen im letzten Herbst (2021) im Greuterhof in Islikon hat die Schulführung das vor Jahren erarbeitete Leitbild auf seine Aktualität hin überprüft. Das Leitbild schafft Orientierung, es gibt einen Rahmen für das tägliche Handeln jedes Mitarbeitenden. Auch Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Aussenstehende

finden darin eine Vorstellung von der Identität, den Zielen und der Strategie der Schule. Es stärkt das Vertrauen in unsere Institution.

Den Kindern, die bei uns beschult werden, soll das Lernen Freude bereiten. Dem Leitbild liegen die Werte zugrunde, die an den Strategietagen 2017 mit der gesamten Schulführung erarbeitet wurden. Diese Werte bilden die Grundlage für das gemeinsam Handeln. Eine wertorientierte Führungskultur trägt dazu bei, dass Mitarbeitende engagiert und mit Freude ihrer Arbeit nachkommen. Wer Freude hat, an dem was er tut, gibt diese Freude weiter. Das ist unser Ziel.



QR-Code für Leitbild



QR-Code für
Legislaturziele

Corinna Pasche-Strasser, Schulpräsidentin

Skilager der 1. Sek Bruggfeld in Andermatt

Von Montag bis Freitag erlebten die Schülerinnen und Schüler ein unvergessliches Lager in Andermatt.

Montag: Es war sehr schlechtes Wetter. Es schneite, stürmte und war neblig, so waren wir nur am Nachmittag draussen. Der Abend war dann sehr lustig. Wir haben Spiele gemacht und viel gelacht.

Dienstag: Das Wetter war am Morgen immer noch schlecht, aber am Nachmittag kam die Sonne und es war sehr schön zum Fahren. Gegen 15 Uhr haben sich dann einzelne Gruppen getroffen und sind zusammen zur Beiz gefahren. Da durften sie etwas trinken. Um 15.30 haben sich alle Gruppen, die auf dem Gurschen waren, getroffen und haben die Talabfahrt gemacht. Am Abend war «Wetten, dass?» angesagt.

Mittwoch: Traumhaftes Wetter! Wunderbare Pisten! Perfekter Schnee, perfektes Wetter! Frau Sturzeneggers Gruppe hat die Skistöcke der Gruppe von Urs versteckt. Leider haben sie die Stöcke sehr schnell wiedergefunden. Am Abend fand die Nachtwanderung statt – ebenfalls ein schönes Erlebnis, man sah einen wunderbaren Sternenhimmel! Zudem gab's eine grosse



Schneeballschlacht. Leider gab es dabei einige leicht «Verletzte».

Donnerstag: Und wiederum sehr schönes Wetter. Das haben alle sehr genossen, weil es am folgenden Tag schon wieder nach Hause ging. Langsam waren aber auch einige Teilnehmende mehr oder weniger erschöpft. Am Abend war Casino-Abend angesagt.

Freitag: Leider geht auch das schönste Lager einmal zu Ende. Am Morgen wurde aufgeräumt und geputzt. Etwa um 10 Uhr gings zum letzten Mal auf die Piste. Wir genossen den Schnee und die Sonne noch einmal in vollen Zügen. Am Mittag gingen wir ins Restaurant und tranken etwas, manche assen auch Pommes. Und dann gings wohl oder übel ab zum Car und dann nach Hause. Wir durften ein sehr, sehr schönes Lager erleben! Es wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!

Jessica, Nina, Nevio (Klasse Veraguth)



Suchen & Finden

Tiefgaragenplatz

Vermiete ab Dezember grosszügigen Tiefgaragenplatz an der Stockenerstrasse in Bischofszell. Fr. 125.--/Monat.

Kontakt: Yvonne Sutter 079 281 06 04

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inse-rate@bischofszell.ch senden.

Filme im Bistro zuTisch

Im April wird das Bistro zuTisch gleich zweimal zum Kinosaal. Der Kulturverein kulTisch lädt herzlich zum gemeinsamen Filmvergnügen mit zwei Filmen, die beide - auf unterschiedliche Weise - von der menschlichen Suche nach Glück, Identität und Heimat erzählen.

«Lunana - A Yak in the Classroom»

Samstag, 2. April 2022, 20 Uhr

Ugyen träumt von einer Musikerkarriere in Australien. Zuvor muss er aber seine Lehrer-Ausbildung in Bhutan abschliessen. Ein Praktikum führt ihn nach Lunana, einem weit entlegenen Dorf im Himalaya-Gebirge. Die Kinder und ihre Eltern erwarten ihn sehnsüchtig und voller Hunger auf Bildung. Ugyen lernt durch diese Menschen, wo wahres Glück zu finden ist. Eine Filmperle mit realem Hintergrund, gedreht mit den Bewohner:innen von Lunana. Bhutan 2019

Irakli, der den festgefahrenen Betrieb aufmischt und Merabs Lebenspläne komplett durcheinanderbringt. Der in Schweden lebende georgische Regisseur Levan Akin erzählt von den Auf- und Ausbruchversuchen einer jungen Generation in seinem Heimatland, das in alten Traditionen gefangen ist. Georgien, Schweden 2019.

Natascha Hausammann,
Kulturverein kulTisch

«And than we danced»

Samstag, 30. April 2022, 20 Uhr

Merabs Leidenschaft ist der Tanz. Und die kann er auch ausleben. Seit früher Jugend tanzt er mit seiner Partnerin Mary im georgischen Staatsballet. Doch dann erscheint

Barbetrieb, kulTisch-Mitglieder 10.-, Nichtmitglieder 15.-

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren freier Eintritt, Kontakt: 077 466 59 14
kultisch@bluewin.ch

Sekundarschule Sandbänkli unterstützt die Ukraine

Aufgrund der grossen Betroffenheit unserer Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrpersonen bezüglich des Kriegs in der Ukraine organisierten wir kurzerhand eine Sammlung für die Flüchtlinge.

Geplant war, dass wir selber mit einem Lieferwagen nach Polen fahren und die Güter verteilen. Wir wurden jedoch komplett überrascht von den vielen Spenden, sodass wir gar mit zwei vollen Lieferwagen nach Polen fahren mussten. Und dennoch blieben ca. 30 Kisten zurück, die aber dafür den frisch angekommenen Flüchtlingen zu Gute kamen.

Ein herzliches Dankeschön allen Spendern, insbesondere ein grosser Dank an die Firma Brügger, die uns spontan den zweiten Lieferwagen gratis zur Verfügung stellte!



Jörg Ribler, Sek Sandbänkli

Der Kampf «David gegen Goliath» geht weiter

24 Jahre nach dem Fall (Polizistenmord in St. Gallen) und 10 Jahre nach dem tragischen Tod meines Sohnes David wurde er im Tagblatt Ende 2019 durch unwahre Aussagen noch einmal als Täter beschrieben. Da schrieb ich einen seitenlangen Zeitungsbericht per E-Mail an das Tagblatt. Der damalige Chef A. Rostetter sagte zu meiner Freude: «Ich glaube Ihnen, dass sich alles so zugetragen hat, wie es in Ihrem Bericht steht.» Er fügte aber hinzu, «das können wir nicht veröffentlichen, das gäbe einen riesen Skandal!» Ich antwortete darauf: «Es ist ein Skandal, aber es geschieht Schlimmeres auf dieser Welt.» In meinem Bericht geht es um Wahrheit und Gerechtigkeit und dass das Bundesgerichtsurteil in Lausanne seine Rechtskraft verliert.

Mein Sohn hat für alle Schuldigen bezahlt. Ich begann vor allem bei ostschweizer Tageszeitungen zu fragen, ob ich meinen Bericht zusenden darf. Die Angestellten waren sehr nett und erlaubten es mir. Keiner dieser Chefs aber hatte den Mut meinen Bericht zu veröffentlichen. Ich sehe den Grund darin, weil in meinem Bericht auch die damalige Chefin von Polizei und Justiz, Karin Keller-Sutter erwähnt wird.

Diese Frau mag intelligent sein, aber kein bisschen weise. Sonst hätte sie die vielen Ungereimtheiten in diesem Fall erkennen müssen. Dieses grosse Justizversagen hat

meinem Sohn David ein langes schweres Leiden verursacht. Manchmal braucht es viel Geduld aber vor allem das Gebet!

Berti Limoncelli, Bischofszell

Schriftliche Mitgliederversammlung

Trotz Lockerungen der Corona-Massnahmen hat sich die Betriebskommission der Spitex anfangs Jahr entschieden, die Mitgliederversammlung schriftlich durchzuführen. Wir hoffen, dass es die letzte schriftliche Durchführung der Mitgliederversammlung wird.

Für die Spitex Oberthurgau als Gesundheitsbetrieb bleiben jedoch einige Corona-Massnahmen bestehen, wie zum Beispiel die Maskenpflicht. Die Mitglieder des Vereins haben Ende März Post der Spitex Oberthurgau erhalten für die schriftliche Abstimmung. Wie in den letzten zwei Jahren ist die Spitex Oberthurgau auch in diesem Jahr sehr dankbar um zahlreiche Rücksendungen der Abstimmungsunterlagen. Die Abstimmungsergebnisse werden im Mai 2022 veröffentlicht.

Monika Sutter, Spitex Oberthurgau

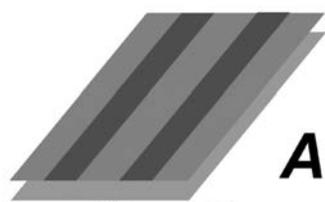
RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumdende, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeigen

Das ist Ihre neue Adresse für #Terrassenglück
Wir sind umgezogen.



**Storen
Almeida GmbH**

Storen- Terrassendächer - Glasoasen

Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

tel. 071 420 98 04

Für die Reinigung der sanitären Anlagen während der **Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche** suchen wir vom Samstag 18.06.2022 bis Montag 27.06.2022 eine

Reinigungsfachkraft

Sie sind zuverlässig, flexibel und können sich auf Deutsch verständigen. Ihre Aufgabe ist die tägliche Reinigung und Kontrolle der öffentlichen sanitären Anlagen. Pro Tag muss mit 4-7 Stunden Zeitaufwand gerechnet werden, wobei sich diese über den Tag von 08.00 – 21.00 Uhr verteilen.

Selbstverständlich erwartet Sie ein branchenüblicher Stundenlohn. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann kontaktieren Sie uns gerne per Mail oder per Telefon:

Verein Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche
Adrian Rüeegger, Ressort Infrastruktur & Technik
Mail: [rosenwoche@ruegger.tv](mailto:rosenwoche@rueegger.tv), Tel. G: 071 422 24 22



BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
 in Bischofszell



Otto Keller Gartenbau AG

Wilen, 8588 Zihlschlacht
 Zelgstrasse 3, 8583 Sulgen
 Telefon 071 422 26 74
www.kega.ch

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR:

- Gartenneuanlagen
- Erstellen von Steinmauern
- Gartenpflege
- Rasenpflegevollservice
- Schneiden von Hecken

FÜR HOBBYGÄRTNER: WIR LIEFERN

- Rasendünger
- Miete Verticutierer
- Kompost und Humus
- Splitt und Schotter




FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

Gesucht: Einfamilien-/Bauernhaus
 In Bischofszell und Umgebung suchen wir für eine Familie mit vier Kindern, zwei Katzen und zwei Hunden ein grosses Haus mit mindestens 6½-Zimmern an ruhiger Lage im Grünen. Bezugsbereit oder Umbauprojekt. Preisrahmen: Fr. 2'400'000.-. **Keine Provisionskosten für Verkäufer!**



Fleischmann Immobilien AG
 Telefon 071 626 51 51 s.hengartner@fleischmann.ch www.fleischmann.ch



GO BIG!

**HOLZINDUSTRIEFACHMANN/-FRAU EFZ
LERNEN UND GROSS HERAUSKOMMEN!**

**FREIE
LEHRSTELLEN
2022**

LEHMANN HOLZWERK AG
www.lehmann-holz.ch/berufsbildung

